

Programm »alles im grünen Bereich«

Sa., 27. AUGUST 16.00 UHR BIS So., 28. AUGUST 18.00 UHR

2011



Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei:



Dieses Projekt wird
gefördert von Ham-
burg Umwelthaupt-
stadt Europas 2011



Hamburg

Behörde für
Stadtentwicklung
und Umwelt

Hanns R. Neumann Stiftung



FÜR MEDIENARBEIT



SOWIE

Drogeriemarkt **BUDNIKOWSKY**, Bio-Lebensmittel-Markt Erdkorn

Hamburgs Bio-Bäckereien: Effenberger Vollkornbäckerei, Springer Bio-Backwerk

Hamburgs NEULAND-Fleischereien: Frenzel, Harms, Rose

Inhalt

BITTE BEACHTEN SIE DIE INFORMATIONEN AUF SEITE 6 - 7

- 2 Partner und Sponsoren
- 3 Inhaltsverzeichnis
- 4 - 5 Grußwort Schirmherrin
- 6 - 7 Infos
- 8 - 47 **Programm**
 - 8 - 14 **Wandsbek**
 - 14 - 20 **Hamburg-Mitte**
 - 21 - 22 **Bergedorf**
 - 23 - 28 **Harburg**
 - 29 - 39 **Altona**
 - 40 - 41 **Eimsbüttel**
 - 42 - 46 **Hamburg-Nord**
- 48 - 58 Verzeichnis Veranstalter
- 59 Impressum
- 59 Zeichenerklärung
- 60 Übersichtskarte Veranstaltungsorte

Grusswort

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,

Hamburg - die grüne Metropole im Norden - wird in seiner städtebaulichen Gestalt ganz wesentlich geprägt durch die Lage an Alster und Elbe und durch die weit in die Stadt hineinreichenden Landschaftsachsen. Aber auch die vielen kleinen Flächen von Natur im Stadtgebiet haben ihren großen Wert im Wohnumfeld. Hamburgs Baumbestand sucht seinesgleichen in anderen Großstädten, und Hamburg ist das Bundesland mit dem höchsten Anteil an Naturschutzgebieten in Deutschland.

Hamburg ist deshalb nicht nur eine wirtschaftlich starke und aktive Stadt, sondern dank seines hohen Grünanteils auch eine besonders lebenswerte. Dies gilt sowohl für die vielen Menschen, die hier wohnen, aber auch für viele Tier- und Pflanzenarten, die in Hamburg ihre Heimat gefunden haben. Auch die an die Stadt und ihre besonderen Lebensbedingungen angepassten Pflanzen und Tiere finden in Hamburg ihren Raum. Es gibt also viel zu entdecken in Hamburgs Natur!

Mit dem Langen Tag der StadtNatur Hamburg soll auf die Bedeutung von Natur und Landschaft in all ihren Erscheinungsformen aufmerksam gemacht werden. Dabei spielen neben den wertvollen Lebensräumen am Rande der Großstadt insbesondere stadtökologische Fragen eine wichtige Rolle. Gerade auch im besiedelten Stadtraum gilt es, die hier lebenden Tier- und Pflanzenarten zu erhalten und zu fördern. Darum unterstütze ich die Initiative der Loki Schmidt Stiftung gern.

Die Auszeichnung »Green Capital« ist für Hamburg ein Grund, stolz zu sein auf das, was Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in den letzten 30 Jahren erreicht haben. Wir sehen hierin einen Auftrag, daran zu arbeiten, dass wir auch in den kommenden Jahren im Umweltbereich an der Spitze bleiben. Hierzu wollen wir weitere Natur- und Landschaftsschutzgebiete ausweisen oder erweitern und einen Biotopverbund schaffen. Aber auch die Überdeckung der A7 wird große Potenziale für das Hamburger Grün mit sich bringen. Dies sind nur einige Beispiele aus dem großen Aufgabenspektrum für Hamburgs Grün und Natur.



Die Idee des Langer Tags der StadtNatur stammt aus Berlin und ist dort ein großer Erfolg. Er wird im Umwelthauptstadtjahr zum ersten Mal in Hamburg durchgeführt. Hierfür wünsche ich dem Langer Tag der StadtNatur Hamburg viel Erfolg.

Ihnen, liebe Hamburgerinnen und Hamburger, wünsche ich spannende Entdeckungen, einen möglicherweise neuen Blick auf Ihre Stadt und ihre Natur und gute Gespräche und Begegnungen bei den Veranstaltungen

Ihre Jutta Blankau



Senatorin für Stadtentwicklung und Umwelt
Schirmherrin



Infos

Liebe Besucherinnen und Besucher, insgesamt erwarten Sie bei diesem ersten Langen Tag der StadtNatur Hamburg über 80 Veranstaltungen in der Stadt. Die beteiligten Institutionen, Vereine, Behörden und privaten Anbieter freuen sich auf Sie und wünschen Ihnen spannende, informative und unterhaltsame Stunden.

Programm im Internet

Alle im Programmheft aufgeführten Veranstaltungen finden Sie auch im Internet unter www.tagderstadtnaturhamburg.de. Das Internet bietet Ihnen zudem die Möglichkeit, Veranstaltungen nach bestimmten Kriterien unkompliziert zu suchen. Außerdem können Sie sich dort online zu den Veranstaltungen anmelden.

Preise

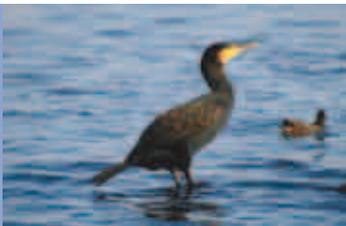
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre in Begleitung Erwachsener haben grundsätzlich freien Eintritt, es sei denn, es handelt sich um eine spezielle Kinderveranstaltung, oder es ist unter den Kosten der Veranstaltung vermerkt.

Veranstaltung mit Anmeldung

Viele attraktive Veranstaltungen können nur mit begrenzter Personenzahl durchgeführt werden. Für diese Angebote ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter unserer **Info- und Anmeldehotline 040 280 55 888** oder eine Online-Anmeldung notwendig. Im Internet sowie unter der Anmeldehotline erfahren Sie, ob es noch freie Plätze gibt. Alle Angebote sind mit einer individuellen fünfstelligen Nummer gekennzeichnet worden, die direkt nach der Uhrzeit aufgeführt ist. Bitte geben Sie diese Nummer bei der Anmeldung oder bei Fragen zu den Veranstaltungen an.

Essen und Trinken

Einige Veranstalter bieten Speisen und Getränke an. Die Kosten hierfür sind im allgemeinen nicht im Eintrittsgeld enthalten.



Gefahren

Einige Veranstaltungen bergen veranstaltungsspezifische Gefahren. Auf diese wird der Veranstaltungsleiter vor Beginn hinweisen. Die Teilnahme erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Bitte denken Sie an ausreichenden Sonnen- und Zeckenschutz sowie an festes Schuhwerk.

Hinweise für Hundehalter

Aus Rücksicht auf das ungestörte Naturerlebnis der anderen Besucher ist Hundehaltern das Mitführen ihrer Hunde generell nicht gestattet.

Wegbeschreibungen

Die Angaben über die Länge von Fußwegen beruhen auf Durchschnittswerten.

Schlechtwetterregelung

Bei anhaltendem starken Regen oder stürmischen Winden können einige Veranstaltungen im Freien nicht durchgeführt werden. Bitte erkundigen Sie sich in diesen Fällen bei der Info-Hotline, ob die von Ihnen ausgewählte Veranstaltung stattfindet.

Info- und Anmeldehotline

Unsere Anmeldehotline steht Ihnen ab dem 1. August Montags - Donnerstags, 9 - 13 Uhr, und 14 - 16 Uhr, sowie Freitags, 9 - 13 Uhr unter der Nummer **040 280 55 888** zur Verfügung. Die Online-Anmeldung auf der Webseite **www.tagderstadtnaturhamburg.de** ist vom 01.08., 9 Uhr, bis zum 26.08., 18 Uhr, durchgängig zugänglich.

Erweiterte Hotline-Zeiten ab Montag, dem 22. August

Montag, 22.8. - Freitag, 26.8.: 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag, 27.8.: 10.00 - 21.00 Uhr

Sonntag, 28.8.: 8.00 - 16.00 Uhr





Von der Wurzel bis (fast) zum Wipfel

Action, Spannung, Abenteuer zwischen Bäumen

Samstag: 16.00 - 20.00 Uhr (11101)

Sonntag: 10.00 - 18.00 Uhr (11101)

2,5 Stunden könnt ihr euch in unserem Hochseilgarten ausprobieren, balancieren, durchs Geäst hangeln und euren Mut auf die Probe stellen. Nebenbei werdet ihr die Natur um euch herum auf etwas andere Art erleben. Ihr werdet von unseren Betreuern am Stahlseil angehängt und erhaltet eine Einführung in die Handhabung der Kletterhelme und Sicherungsausrüstung sowie die Verhaltensregeln beim Klettern. Kinder müssen mind. 5 Jahre alt und 110 cm groß sein. Bitte festes Schuhwerk mit flachen Sohlen mitbringen!

Treffpunkt: Meiendorfer Weg 122 – 128, 22359 Hamburg

Anfahrt: U1 Meiendorfer Weg

Leitung: Team des Kletterwaldes Hamburg

Veranstalter: Kletterwald Hamburg

Kosten: keine

Anmeldung erforderlich



An der grünen Wandse durch Hamburgs Nordosten

Abendliche Wanderung am Wandsegrünzug

Samstag: 17.00 - 20.00 Uhr (11102)

Hamburg ist bekannt als »Grüne Metropole am Wasser«. Viele denken dabei an die Grünanlagen an Elbe und Alster. Der Wandsegrünzug dagegen wird oft noch als Geheimtipp gehandelt. Ausgehend vom Eichtalpark erkunden wir zu Fuß einen Abschnitt der Wandse. Dabei erleben wir vom Charakter her ganz unterschiedliche Parkabschnitte wie den Botanischen Sondergarten, Fischers Park und die Tonndorfer Feuchtwiesen.

Treffpunkt: Ecke Eichtalstraße / Ahrensburger Straße, Parkplatz am Restaurant »Zum Eichtalpark«, 22041 Hamburg

Anfahrt: Buslinie 9 oder 262, Haltestelle Eichtalstraße

Leitung: Dr. Katharina Henne

Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung e.V. (ANU)

Kosten: 10,- €

Anmeldung erforderlich





Fledermausführung an der Wandse

Veranstaltung zur 15. Europäischen Fledermausnacht

Samstag: 20.00 - 22.00 Uhr (11103)

Die Führung findet mit Einsatz des Fledermaus-Detektors statt. Hiermit werden verschiedene Arten wie der Zwerg- und Wasserfledermaus oder der Große Abendsegler geortet. Erleben Sie die faszinierenden Tiere hautnah.

Treffpunkt: Sylter Weg 2, NABU-Infopunkt Wandse
(Ecke Walddörfer Straße), 22047 Hamburg

Anfahrt: Bus 171, 271 Haltestelle Sylter Weg

Leitung: Olaf Fedder

Veranstalter: Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)

Kosten: keine

Giftige Flora im Mondschein

Nächtliche Führung durch den Botanischen Sondergarten

Samstag: 22.00 - 23.30 Uhr (11104)

Es sind nur noch 120 min, dann beginnt die Geisterstunde. Vor dem Gewächshaus des Botanischen Sondergartens treffen sich verwege-



ne Naturfreunde auf der Suche nach Unterhaltung. Die Hauptakteure sind bereits fest im Boden verwurzelt und tarnen sich mit ihren grünen Blättern und saftigen Früchten zwischen ihren unschuldigen Lebensgefährten. Hinter jedem Schatten des Mondes lauert eine abenteuerliche Geschichte aus vergangenen Zeiten. Aus dem Wasser der Wandse steigen Hexen, Zauberer und gemeine Gesellen, die den Hauptakteuren an ihr Innerstes wollen. Wenn Sie wissen möchten, was sich in den letzten Minuten des Samstags im Dickicht des Botanischen Sondergartens abspielt, dann sollten sie zu den verwegenen Naturfreunden vor dem Gewächshaus gehören. Bei Regenwetter findet das Schauspiel im Gewächshaus statt. Bitte keine Taschenlampen benutzen!

Treffpunkt: Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg

Anfahrt: Metrobus 9/ Linie 262 bis Ölmühlenweg

Veranstalter: Botanischer Sondergarten Wandsbek

Leitung: Helge Masch

Kosten: 2,- €

Anmeldung erforderlich



Gruseln unter Bäumen

Geschichten, die sich Bäume erzählen, wenn sie nicht schlafen können

Sonntag: 0.00 - 1.30 Uhr (11015)

Keine alltägliche Führung durch den Botanischen Sondergarten: Bei dem nächtlichen Auftritt der Bäume hören Sie Geschichten, die Bäume mit uns Menschen erlebt haben. Es steht also die vergnügliche, manchmal etwas gruselige Unterhaltung im Vordergrund. Bäume begleiten die Menschheit seit Anbeginn. Sie können Schutz geben, aber auch bedrohlich sein. Sie können heilen und krank machen. Sie werden gepflanzt zur Geburt, zum Kriegsende und in Gedenken an Verstorbene. So ist es kaum verwunderlich, dass in vielen Überlieferungen, Gedichten und Märchen die Holzigen Gesellen die Menschen begleiten. Von diesen Erlebnissen soll zur Geisterstunde erzählt werden.

Bei Regenwetter findet die Führung im Gewächshaus statt.

Während der Führung bitte keine Taschenlampen benutzen!

Treffpunkt: Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg

Anfahrt: Anfahr: Metrobus 9/ Linie 262 bis Ölmühlenweg

Veranstalter: Botanischer Sondergarten Wandsbek

Leitung: Helge Masch

Kosten: 2,- € | **Anmeldung erforderlich**



Wenn sich Kranich und Rothirsch Guten Morgen sagen

Frühmorgentliche Exkursion in die Hamburger Wildnis

Sonntag: 5.00 - 11.00 Uhr (11016)

Eine geführte Wanderung in die wohl »wildesten« Hamburger Gebiete Wohldorfer Wald und Duvenstedter Brook. Sie haben frühmorgens sehr gute Möglichkeiten, Kraniche, Wildschweine und Rothirsche zu sehen, eventuell auch Uhu, Seeadler, Fuchs und viele kleinere Tiere und interessante Lebensräume. Die Wanderstrecke ist ca. 15 km lang. Verpflegung, Fotoapparat, Fernglas und gute Schuhe sowie geeignete Kleidung mitbringen!

Treffpunkt: U-Bahnhof Ohlstedt, auf dem Bahnsteig

Anfahrt: U1 bis Ohlstedt (Endstation)

Veranstalter: erforschen – erfahren – erspüren

Leitung: Andreas Klotz

Kosten: 7,- €

Anmeldung erforderlich





Sonnenaufgang im Botanischen Sondergarten Wandsbek

Für Romantiker und Fotografen

Sonntag: 6.00 - 7.00 Uhr (11107)

Zum Sonnenaufgang in den Botanischen Sondergarten. Wenn die ersten Sonnenstrahlen durch die Bäume streichen und die Kaninchen zum Gras die Baue verlassen, herrscht eine herrliche Stille. So soll es auch am Morgen des 28. August sein. Einziger Unterschied zu anderen Sonnenaufgängen im Jahr ist, dass ruhige, romantische Freunde dem Naturschauspiel beiwohnen. Diese Veranstaltung entfällt bei Regenwetter und starker Bewölkung

Treffpunkt: Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg

Anfahrt: Metrobus 9/ Linie 262 bis Ölmühlenweg

Veranstalter: Botanischer Sondergarten Wandsbek

Leitung: Helge Masch

Kosten: 2,- €

Anmeldung erforderlich



Giftpflanzen erkennen

Führung durch den Botanischen Sondergarten

Sonntag: 10.00 - 11.30 Uhr (11108)

Giftpflanzen haben leider keine natürliche Kennzeichnung. Von außen kann man nicht erkennen, ob eine Pflanze giftig ist oder nicht. In dieser Führung lernen Sie ohne viel Schnickschnack Pflanzen kennen, die Sie lieber nur ansehen und nicht berühren oder verzehren sollten. Botanische Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Die Vermittlung dieser Kenntnisse wäre rein zufällig, aber beabsichtigt...

Treffpunkt: Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg

Anfahrt: Metrobus 9/ Linie 262 bis Ölmühlenweg

Veranstalter: Botanischer Sondergarten Wandsbek

Leitung: Helge Masch

Kosten: 2,- €

Anmeldung erforderlich





Tier- und Pflanzenwelt im Naturschutzgebiet Stellmoorer Tunneltal

Wanderung durch ein ehemaliges Manövergelände der Bundeswehr

Sonntag: 10.00 - 13.00 Uhr (11109)

Kommen Sie mit durch Kratteichenwälder und Magerrasen, erleben Sie Libellen und Schmetterlinge, Vögel und andere Tiere in ihren unterschiedlichen Lebensräumen. Entdecken Sie die Spuren, die die Bundeswehrrnutzung hinterlassen hat und die dieses schöne Gelände mit gestaltet haben.

Treffpunkt: Dassauweg, an der neuen Brücke, 22145 Hamburg

Anfahrt: Bus 24, Haltestelle: Saseler Str.

Veranstalter: Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)

Leitung: Horst Kistenmacher

Kosten: keine



Familientag auf der Alsterschleife

Natur erleben im Schutzgebiet

Sonntag: 10.00 - 15.00 Uhr (11110)

Bei dieser Veranstaltung werden unter anderem Führungen angeboten und der NABU-Experimentierbus, das »Fuchs-Mobil«, ist auch vor Ort. Zudem wird ein Naturquiz veranstaltet und vieles mehr für die ganze Familie.

Treffpunkt: Mellingburger Alsterschleife, vor dem Hotel »Mellingburger Schleuse« 30m nach links, Mellingburgredder 1, 22395 Hamburg

Veranstalter: Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)

Für Erw. + Kinder ab 5 Jahren

Leitung: Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)

Kosten: keine





Stadtbäume erkennen

Führung durch den Botanischen Sondergarten

Sonntag: 12.00 - 13.30 Uhr (11111)

Nach den nächtlichen Geschichten der Bäume kann man nun den Holzigen Gesellen bei Tageslicht Auge in Auge gegenüberstehen. Auch jetzt werden keine Blätter vermessen und Lentizellen gezählt. Vorgestellt werden einfache Erkennungsmerkmale und die Bedeutung der Bäume für die Menschen, die sich im Laufe der Jahre entwickelt hat.

Treffpunkt: Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg

Anfahrt: Metrobus 9/ Linie 262 bis Ölmühlenweg

Leitung: Helge Masch

Veranstalter: Botanischer Sondergarten Wandsbek

Kosten: 2,- €

Anmeldung erforderlich



Hamburgs letztes Torfmoor

Führung im Naturschutzgebiet Wittmoor

Sonntag: 16.00 - 18.00 Uhr (11112)

Das Wittmoor gilt als Hamburgs größtes nicht vollständig abgetorfte Hochmoor, dessen Renaturierung durch Vernässung seit 1978 langsam aber sicher voranschreitet. Heute sind wieder zahlreiche im Moor heimische Tier- und Pflanzenarten, z.B. Moosbeere und Kraniche, zu beobachten. Entdecken Sie die Dynamik eines Moores unter sachkundiger Leitung!

Treffpunkt: Lemsahler Landstr./ Ecke Fiersbarg, 22397 Hamburg

Anfahrt: Poppenbüttel, Bus 276 Fiersbarg

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung,
Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)

Leitung: Michael Obladen

Kosten: keine





Gewächshausbummel im Botanischen Sondergarten

Samstag: 16.00 - 1.30 Uhr (11113)

Sonntag: 10.00 - 18.00 Uhr (11113)

Zum »Langen Tag der StadtNatur« bieten wir Ihnen längere Öffnungszeiten des Gewächshauses an. Im Gewächshaus warten die Stadtnatur und die Natur Brasiliens auf Sie. Lassen Sie sich für einige Minuten in das größte Land Südamerikas entführen und erleben Sie die Vielfältigkeit der Natur. Im Bereich der Frühbeetkästen erwartet Ihre Nase ein Meer aus natürlichen Aromen, die es zu entdecken gilt.

Treffpunkt: Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg

Anfahrt: Metrobus 9, Linie 262 bis Ölmühlenweg

Veranstalter: Botanischer Sondergarten Wandsbek

Leitung: Helge Masch

Kosten: keine



Zwischen Containerbrücken und Airbus-Landebahn

Kanutour auf der Alten Süderelbe

Samstag: 16.00 - 20.00 Uhr (21101)

Sonntag: 09.30 - 13.30 Uhr (21102)

Sonntag: 14.30 - 18.00 Uhr (21103)

Während einer zweistündigen Paddeltour wird ein zwischen dem Hafen, Airbus und dem Spülfeld Francop liegendes Naturidyll entdeckt. Wie entwickelt sich in einer ehemaligen Tidellandschaft die Vegetation eines Binnengewässers? Wie verschlickt und verlandet es langsam? Worin besteht Einfluss der Industrie auf das Gebiet? Mit Glück lassen sich neben Graureihern und Gänsen Eisvögel, Fischadler und andere Vögel beobachten. Am Ende gibt es die Möglichkeit eines kleinen Imbisses. Verpflegung, wasserfeste oder Ersatzkleidung sind mitzubringen!

Treffpunkt: Mit dem Fahrrad am Fähranleger Landungsbrücke

Finkenwerder, von dort werden die Teilnehmer abgeholt

Anfahrt: Fähre 62, Landungsbrücken Finkenwerder

Veranstalter: IAS, Interessengemeinschaft Alte Süderelbe

Leitung: Patricia Schröder

Kosten: 12,- € | **Anmeldung erforderlich**





Wasserkunst Kaltehofe

Wege vom Filtrierwerk über den SDW-Agenda 21-Prozess zum Freizeitpark

Samstag: 16.00 - 18.00 Uhr (21104)

Die Führung zeigt, wie nachhaltige Stadtentwicklung mit gelungener Bürgerbeteiligung in der Metropole Hamburg aussehen kann. Spannendes zur Geschichte und Entstehung der Elbinsel, zur Funktionsweise der ehemaligen Trinkwasseraufbereitungsanlage der Hamburger Wasserwerke, zur Entwicklung der Flora und Fauna seit der Stilllegung im Jahr 1990 und zum nachhaltigen Erlebnispark erwartet die Besucher. Bitte feste Schuhe mitbringen!

Treffpunkt: Kaltehofe Hauptdeich, Parkplatz an der Schranke Wasserkunst Kaltehofe, Rothenburgsort

Anfahrt: S21 Rothenburgsort, mit Fahrrad oder zu Fuß Richtung Süden: Billhorner Deich, Ausschläger Elbdeich, rechts über das Sperrwerk Billwerder Bucht bis zum Parkplatz

Veranstalter: Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.

Leitung: Monika Mura

Kosten: 5,- €

Anmeldung erforderlich



Das Loch lebt!

Barkassenfahrt zu den Naturschätzen des Mühlenberger Loches

Samstag: 16.00 - 18.30 (21105)

Barkassenfahrt einmal anders: Mit zwei fachkundigen Biologen und Ornithologen geht es zum lange zwischen Stadt und Naturschützern umstrittene Mühlenberger Loch mit seinen einmaligen Süßwasserwatten zu den dort rastenden Zugvögeln und anderen Naturschätzen. Danach werfen wir einen Blick auf die ganzjährig unter Betretungsverbot stehende Elbinsel Neßsand.

Treffpunkt: Bei den St. Pauli Landungsbrücken, Brücke 3 (beim Uhrturm)

Anfahrt: S1, S3, U3, Fähren 61, 62, 73, 75 Landungsbrücken

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung Naturschutz Hamburg in Kooperation mit dem NABU

Leitung: Sven Baumung, Axel Jahn

Kosten: 11,- €

Anmeldung erforderlich





Bergtour Georgswerder

Schöne Aussichten vom »IBA-Gipfel«

Samstag: 17.00 - 19.00 Uhr (21106)

Der grüne »Energieberg« ist mit Windkraftanlagen und einer riesigen Fotovoltaik- Fläche schon weithin sichtbar. Berühmt berüchtigt wurde die geschlossene Giftmüll-Deponie 1983, als dioxinhaltige Flüssigkeit austrat. Seit der vorbildlichen Sanierung ist »der Dreck« unter Kontrolle. Nun wird ein informatives IBA-Ausflugziel mit einem langen beleuchteten Laufsteg aus Stahl geplant bzw. gebaut. Bitte rutschfeste Schuhe und windfeste Kleidung mitbringen!

Treffpunkt: S3 Veddel, Ausgang Richtung Hamburger Innenstadt, am Kiosk

Anfahrt: S3 Veddel

Veranstalter: Die Neue Gesellschaft – Vereinigung für politische Bildung e.V.

Leitung: Hanne Hollstegge

Kosten: 7,- €

Anmeldung erforderlich direkt bei der Neuen Gesellschaft unter 040 / 44 75 25!



Stadtmodell Wilhelmsburg

ein nächtliches Erlebnis

Samstag: 18.00 - 21.00 Uhr (21107)

Wir basteln phantasievolle Häuser aus Ytong und stellen diese beim Stadtmodell auf. Um ca. 20.30 Uhr Führung mit musikalischer Unter-malung (Anne Wiemann mit Bariton) durch das mit Kerzen erleuchtete Stadtmodell. Gemütliches Zusammensein am Feuer. Bitte was zum Grillen mitbringen, ältere Kleidung und eine Laterne!

Treffpunkt: Veringstraße 147 B, Ecke Gert-Schwämme-Weg, Eingang zu der Parkanlage an der Bushaltestelle »Krankenhaus Groß Sand«

Anfahrt: Bus Nr. 13 ab S-Bahn Veddel

Veranstalter und Leitung: Dipl. Künstlerin Kathrin Milan

Kosten: 2,- €





Jäger der Nacht über der Alster

Abendliche Barkassenfahrt

Samstag: 21.00 - 23.00 Uhr (21108)

Fledermäuse sind nachts unterwegs und ihre Ultraschallrufe kann man nur mit Spezialgeräten hörbar machen. Während einer Barkassenfahrt wollen wir die Fledermäuse, die in der Abenddämmerung über der Alster Insekten jagen, mit Fledermausdetektoren belauschen. Der Fledermaus-experte Holger Reimers wird uns über die heimlichen und faszinierenden Tiere und ihre Lebensgewohnheiten in Hamburg berichten.

Treffpunkt: Anleger an der Alster, Jungfernstieg

Anfahrt: U- und S-Bahnstation »Jungfernstieg«

Veranstalter: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Leitung: Holger Reimers

Kosten: 5,- €

Anmeldung erforderlich



Sommer im grünen Juwel von Wilhelmsburg, Naturschutzgebiet Heuckenlock

naturschutzpolitische Exkursion durch Hamburgs Urwald an der Elbe

Sonntag: 11.15 - 13.15 Uhr (21109)

Seit rund 25 Jahren betreut der Naturschutzverband GÖP das NSG Heuckenlock und seit rund 5 Jahren Hamburgs einziges Naturschutzinfohaus zum Lebensraum (Tide-)Elbe an der Bunthäuser Spitze. Aus diesem Anlass gibt es heute eine Jubiläumsexkursion von der Bushaltestelle Heuckenlock zum Infohaus mit dem Geschäftsführer der GÖP und Autor des aktuellsten Führers durch Hamburgs 31 Naturschutzgebiete, Herrn Dipl.-Pol./ Dipl.-Soz. Kai Schmille.

Treffpunkt: Stillhorner bzw. Moowerder Hauptdeich / Ecke »Am Heuckenlock«, Bushaltestelle Heuckenlock

Anfahrt: Bushaltestelle Heuckenlock (Bus 351 ab S-Bahn Wilhelmsburg)

Veranstalter: Gesellschaft für ökologische Planung e.V.

Leitung: Kai Schmille

Kosten: Spende





5 Jahre Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus

Aktionstag in Hamburgs einzigem Naturschutzinfohaus zum Lebensraum Elbe

Sonntag: 11.30 - 17.30 Uhr (21110)

Auf der Bunthäuser Spitze in Moorwerder, eingebettet in Auenlandschaften, unweit von Hamburgs einzigartigem Miniaturleuchtturm, befindet sich ein lohnendes Ausflugsziel - heute mit einigen besonderen Jubiläumsaktionen. Dauerausstellung, kurze Filme, kleine Präsenzbibliothek, neuer »Naturerlebnisraum am Deich« und ein Naturgarten zum Verweilen (kleines Vereinscafé vor Ort) gehören dazu.

Treffpunkt: Bunthäuser Spitze / Stackmeisterei (HPA) / Moorwerder Hauptdeich 331

Anfahrt: Moorwerder Hauptdeich, Bus 351 (ab S-Wilhelmsburg) Station Moorwerder Kinderheim

Veranstalter: Gesellschaft für ökologische Planung e.V.

Leitung: Angela Schapals, Torben Piel, Kai Schmille

Kosten: Spende



Der »grüne« Hafen

Pflanzen-ökologische Fahrradtour durch den Hamburger Hafen

Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr (21111)

Auf einer Strecke von 15 km erleben die Teilnehmer das Hafen- und Industriegebiet aus der Radlerperspektive. Sie kommen durch Gegenden, welche vielen Hamburgern kaum vertraut sein dürften und erfahren dabei Interessantes zu der erstaunlich artenreichen Hafenflora, deren Ökologie sowie zur Geschichte ausgesuchter Lokalitäten. Die Tour endet am S-Bahnhof Veddel. Ggf. Verpflegung mitbringen!

Treffpunkt: Straße Am Elbtunnel, Südausgang des alten Elbtunnels (Steinwerder)

Anfahrt: U/S-Bahn Landungsbrücken, durch den alten Elbtunnel

Veranstalter: Botanischer Verein zu Hamburg e.V.

Leitung: Dr. Helmut Preisinger

Kosten: Spende willkommen

Anmeldung erforderlich





Radtour von Finkenwerder nach Altenwerder und Moorburg

Was der Hafen übrig ließ, lässt, lassen wird...Natur in Randbereichen
Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr (21112)

Von Finkenwerder führt die Radtour nach Altenwerder – hier wird der Kontrast zwischen Hafen und den Resten von Natur- und Kulturlandschaft sichtbar. In Altenwerder werden verschiedene Punkte angefahren, die Einblicke und Überblicke ermöglichen. Weiter führt die Strecke nach Moorburg, ein Ort, den es im Gegensatz zu Altenwerder noch gibt. Hier liegen naturkundlich sehr wertvolle Flächen. Fahrstrecke etwa 17 km, Endpunkt S-Bahn Station Heimfeld.

Treffpunkt: Finkenwerder Landungsbrücken, oben bei den Fahrradständern

Anfahrt: Fähre 62, Radmitnahme auf der Fähre frei

Veranstalter: Stiftung Ausgleich Altenwerder

Leitung: Dr. Gisela Bertram

Kosten: Spende



Stadtmodell Wilhelmsburg

Wir bauen Phantasiehäuser für verschiedene Tiere
Sonntag: 14.00 - 18.00 Uhr (21113)

Wir basteln phantasievolle Häuser aus Ytong und ein »Insektenhotel« aus Naturmaterialien. Um 16.00 Führung. Gemütliches Zusammensein am Feuer. Bitte was zum Grillen mitbringen, außerdem ältere Kleidung.

Treffpunkt: Veringstraße 147b, Ecke Gert-Schwämmle-Weg, Eingang zur Parkanlage an der Bushaltestelle »Krankenhaus Groß Sand«

Anfahrt: Bus 13 ab S3 Veddel

Veranstalter und Leitung: Dipl. Künstlerin Kathrin Milan

Kosten: 3,- €





Erleben Sie, wie die Internationale Gartenschau in Wilhelmsburg wächst

Führung über das künftige Gartenschau Gelände

Sonntag: 16.00 - 17.00 Uhr (21114)

Die internationale Gartenschau Hamburg lädt Sie ein, das künftige Gartenschau Gelände zu besuchen. Eine geschulte Gästeführerin gibt Ihnen in einer einstündigen Führung einen Eindruck von Planungen und Entwicklungen auf der Elbinsel. Vom Infoturm aus besteht vorab von 14 bis 16 Uhr die Gelegenheit, einen Rundumblick auf das Gelände und Wilhelmsburg-Mitte zu erhalten (ohne Anmeldung). Bitte denken Sie an festes Schuhwerk!

Treffpunkt: igs/IBA Infoturm Neuenfelder Straße
(igs Gelände, Nähe S-Wilhelmsburg)

Anfahrt: S3 Wilhelmsburg

Veranstalter: igs, Internationale Gartenschau Hamburg 2013 GmbH

Leitung: N.N.

Kosten: keine

Anmeldung erforderlich



Rundgang zu bemerkenswerten Bäumen: Pflanzen un Blumen

Sonntag: 16.30 - 18.00 Uhr (21115)

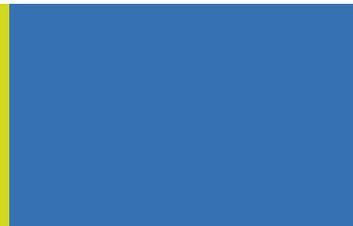
Besuchen Sie mit dem Autor der Bücher »Hamburger Bäume« und »Hamburger Sehenswürdigkeiten – Bäume« das berühmte und baumreiche »Pflanzen un Blumen« und lassen Sie sich ins ganz eigene Reich der Bäume versetzen. Erfahren Sie etwas über Baumartenbestimmung und den Lebensraum Baum.

Treffpunkt: »Pflanzen un Blumen«, Eingang Karolinenstraße, gegenüber Fernsehturm

Anfahrt: U2 Messehallen

Veranstalter und Leitung: Harald Vieth

Kosten: 3,- €



Globetrotter.de

Ausrüstung



Auf den Spuren von Biber, Bisam und Eisvogel

Geführte Kanu-Tour auf der Gose-Elbe

Samstag: 16.00 - 20.00 Uhr (31101)

Mit Kanus begeben wir uns auf der Gose-Elbe, einem Altwasserarm der Elbe, auf die Suche nach Biberspuren, Bisam und Co. Unsere Tour führt uns flussaufwärts vorbei an Feldern, Wiesen und Wäldern bis zur Reitschleuse und zurück. Bitte auf geeigneten Sonnenschutz achten!

Treffpunkt: Heinrich-Osterath-Straße 256, 21037 Hamburg, Paddel-Meier

Anfahrt: Bus 222 bis Wulffsbrücke

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung Naturschutz Hamburg

Leitung: Frederik Landwehr

Kosten: 15,- € / Person

Anmeldung erforderlich



Mit allen Sinnen – erlebter Sommer für Familien

Fledermauserlebniswanderung

Samstag: 20.00 - 22.30 Uhr (31102)

Wie leben Fledermäuse und wie werden sie in Boberg geschützt? Anhand einer Geschichte werden die heimlichen Insektenjäger vorgestellt und dann auf einer Abendwanderung beobachtet. Wir rüsten uns mit Fledermausdetektor und Handscheinwerfer aus, um die Fledertiere zu entdecken. Diese Veranstaltung findet nicht bei Dauerregen statt!

Treffpunkt: Boberger Furt 50, Infohaus Boberg, 21033 Hamburg

Anfahrt: S21 Mittlerer Landweg, dann Bus 221 Boberger Furtweg (2 min zu Fuß) oder Metrobus 12 bis Schulredder (15 min zu Fuß)

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung, Infohaus Boberg

Leitung: Karen Elvers

Kosten: keine

Anmeldung erforderlich





EinBlick in die Unterwelt des Naturschutzgebiets Boberger Niederung

Sonntag: 9.00 - 12.00 Uhr (31103)

Wer kennt schon die Unterwelt eines Naturschutzgebietes? Kommen Sie mit auf eine Wanderung durch Geest, Düne und Marsch und lernen Sie kennen, was der Mensch mit ihnen angestellt hat. Wir werden herausfinden, wie die Landschaften entstanden sind, was trockene Sandböden oder nasse Lehmböden für die Pflanzen und Tiere bedeuten und Regenwurm und Co. einen Besuch abstatten. Beginn und Ende ist am Infohaus Boberger Niederung.

Treffpunkt: Boberger Furt 50, Infohaus Boberger Niederung, 21033 Hamburg

Anfahrt: 8.05 Uhr an Hauptbahnhof U2 bis Mümmelmansberg, 8.34 Uhr Metrobus 12 bis Schulredder (15 min zu Fuß)

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung Naturschutz Hamburg

Leitung: Günter Miehlich

Kosten: 2,- €

Naturerlebnisstation

Entdecke und erforsche den Boberger Badensee

Sonntag: 12.00 - 17.00 Uhr (31104)

Spiele, Naturbeobachtungen und Wasseruntersuchungen vor Ort zeigen den Badenden und Erholungssuchenden »ihren« See von einer anderen Seite. Kinder und Jugendliche haben die Möglichkeit, DünenDetektiv oder JuniorRanger zu werden. Diese Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Treffpunkt: Boberger Badensee (Badestrand), Walter-Hammer-Weg, 21033 Hamburg, Naturschutzgebiet Boberger Niederung

Anfahrt: S 21 Mittlerer Landweg, dann Bus 221 Boberger Furtweg (2 min zu Fuß) oder Metrobus 12 bis Schulredder (15 min zu Fuß)

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung, Infohaus Boberg

Leitung: Infohaus Boberg

Kosten: keine





Naturmeditation in der Fischbeker Heide

Die Heide ganz anders erleben – Naturmeditation nach Cornell

Samstag: 16.00 - 17.45 Uhr (41101)

Meditation ist ein Vorgang, der geistige Konzentration und körperliche Entspannung voraussetzt. Die lichten Wälder und die einsame Weite der Fischbeker Heide helfen, den Zustand tiefer Entspannung zu erreichen. Schon die Vorstellung eines stillen Waldspaziergangs löst unweigerlich emotionale Prozesse aus. Neben Beobachten und Nachsinnen, ist es das Mittendrin-Sein, das dieses zentrierte Naturerlebnis zulässt. Weniger starke Gefühle, sondern eine frohe Leichtigkeit des Seins, das Aufflackern neuer Ideen und einfacher Problemlösungen, sind die Merkmale einer »echten« Naturmeditation.

Treffpunkt: Fischbeker Heideweg 43a

Anfahrt: S3 bis Neugraben / Bus 250 bis Fischbeker Heideweg

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung, Infohaus Fischbeker Heide »Schafstall«

Leitung: Ludmila Wiczorek

Kosten: 4,- €

Anmeldung erforderlich



Englischsprachige Naturlyrik & »Green Politics«

Workshop zu Gedichten von Robert Burns,

Gerald M. Hopkins und John Keats

Samstag: 18.00 - 20.00 Uhr (41102)

Die berühmte englischsprachige Naturlyrik ist nicht nur »zum Sterben schön«, sondern auch hoch politisch. In diesem Workshop geht es darum, einen Einstieg in dieses weite Feld zu finden und das Vortragen dieser Lyrik auszuprobieren. Wir arbeiten an Gedichten über die in der Fischbeker Heide heimische Heidelerche (R. Burns: »Adress to the Woodlark«; G.M. Hopkins: »The Woodlark«) und am Herbstgedicht von J. Keats »Ode to Autumn«. Da die Gedichte auch in deutscher Übertragung vorliegen, ist der Workshop für alle geeignet, die Interesse am Thema Lyrik und Natur haben.

Treffpunkt: Fischbeker Heideweg 43a

Anfahrt: S3 bis Neugraben / Bus 250 bis Fischbeker Heideweg

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung, Infohaus Fischbeker Heide »Schafstall«

Leitung: Henry Holland Teatimetalk

Kosten: 5,- €

Anmeldung erforderlich





Abenteuer im Wald

Abendliche Rundwanderung in der Haake

Samstag: 18.00 - 20.30 Uhr (41103)

Bei einer abenteuerlichen Wanderung durch schönen Mischwald im Heimfelder Holz und der Haake entdecken wir Spuren menschlicher Aktivitäten aus mehreren Jahrzehnten (Bunker, Erdbebenwarte, Graffiti, Fledermausbunker, Autobahn usw.). Um das Abenteuer komplett zu machen, wird aus einem hier spielenden Krimi vorgelesen. Bitte bringen Sie feste Schuhe und eine Taschenlampe mit.

Treffpunkt: Ecke Vahrenwinkelweg / Heimfelder Straße

Anfahrt: Bus 143, Bus-Endhaltestelle »Vahrenwinkelweg«

Veranstalter: Wanderfreunde Hamburg e.V.

Leitung: Helga Weise

Kosten: 5,- €



Nächtliches Stimmenkonzert in der Fischbeker Heide

mit Tierstimmenimitator Dr. Uwe Westphal

Samstag: 20.30 - 22.00 (41104)

Nach einer etwa halbstündigen Wanderung durch die anbrechende Nacht, bei der uns sicherlich viele Fledermäuse begleiten werden, erreichen wir die geheimnisvoll illuminierte »Feenwiese« mit alten Bäumen in der Fischbeker Heide. An diesem besonderen Ort wird der Biologe und Tierstimmenimitator Uwe Westphal nächtliche Tierlaute vorführen und dazu spannende Geschichten erzählen. Bei Regen findet dieser Teil im Infohaus statt.

Treffpunkt: Fischbeker Heideweg 43a, Infohaus Schafstall

Anfahrt: Bus 250 bis Endhaltestelle »Fischbeker Heideweg«

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung, Infohaus Fischbeker Heide »Schafstall«

Leitung: Dr. U. Westphal / Ludmila Wiecezorek

Kosten: 5,-€

Anmeldung erforderlich





Ode an die Natur

Draußen singen Vögel, drinnen singen wir:
Damenchor Hamburg-Neugraben

Sonntag: 11.00 - 12.00 Uhr (41105)

Singen macht glücklich. Mit unseren schönen Sommerliedern lockten wir erstmalig 2010 über 50 Zuschauer ins Infohaus. In diesem Jahr steht die Natur im Mittelpunkt der Veranstaltung. Freuen Sie sich auf eine schwungvolle, fröhliche, verträumte, musikalische Stunde. Bitte ziehen Sie wetterfeste Kleidung an!

Treffpunkt: Fischbeker Heideweg 43a

Anfahrt: S3 bis Neugraben / Bus 250 bis Fischbeker Heideweg

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung, Info-Haus Fischbeker Heide
»Schafstall«

Leitung: Ludmila Wiczorek

Kosten: 3,- €



Sommer an der Engelbek

Sommerfest für Aktive und Anwohner an der Engelbek

Sonntag: 11.00 - 18.00 Uhr (41106)

An der Engelbek aktive Gruppen stellen ihre Arbeit vor und laden zur Beteiligung ein. Sie bieten ein buntes Programm mit Aktivitäten, Unterhaltung und Informationen für Jung und Alt rund um das Gewässer an. Themen werden u. a. die fortlaufende Renaturierung des Baches sowie sein Naturumfeld sein. Besucher können am Bach mitarbeiten und unter Anleitung die Wasserqualität und kleinste Lebewesen im Gewässer untersuchen. Für Spaß, Unterhaltung und das leibliche Wohl wird gut gesorgt. Verschiedene Führungen und Abenteuerausflüge, z.B. in die »Wildnis Bruchwald«, lassen diesen Tag unvergesslich werden. Es gibt vieles zu erleben und zu entdecken. Für Aktivitäten bitte Gummistiefel und Wathosen mitbringen.

Treffpunkt: Kröneberg 76, zentraler Platz des Sommerfestes, Aktivitäten verteilen sich längs der Engelbek

Anfahrt: Bus 14/143 »Am Frankenberg« oder Bus 145 »Zum Jägerfeld«

Veranstalter: Bezirksamt Harburg, Management des öffentlichen Raumes

Leitung: Jens Brehm

Kosten: keine





Im Wiesengrund

Lebensraum Feuchtwiese

Sonntag: 11.00 - 15.00 Uhr (41107)

Wir besuchen die Loki Schmidt Wiese in Hamburg Neuland. Die Fläche der Loki Schmidt Stiftung hat sich zu einem wertvollen Wiesenvogel-Brutgebiet entwickelt. Störche, Kiebitze und viele andere Arten sind anzutreffen. Durchzogen ist das Gebiet von Gräben, in denen man eine erstaunlich hohe Vielfalt von Pflanzen und Tieren findet. Denken Sie an festes Schuhwerk!

Treffpunkt: S-Bahn Harburg, Ausgang Neuländer Platz

Anfahrt: S3, Harburg

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung Naturschutz Hamburg

Leitung: Harald Köpke

Kosten: 3,- €



Tag der Biene

Bienenwelt erleben für Jung und Alt

Sonntag: 13.00 - 17.00 (41108)

Die Veranstaltung widmet sich ganz der Biene. Eine Ausstellung erklärt die Geräte der Imkerei, Vorträge ermöglichen einen Einblick in die wunderbare Welt der Bienen, Ratespiele bringen den Kindern die Biene nah. Am Schaukasten erlebt man die Bienenkönigin mit ihrem Volk hautnah und am Schaubienenstand können verschiedene Honigprodukte probiert werden. Auch die Kleinen kommen beim Spielen und Basteln rund um die Biene nicht zu kurz. Wetterfeste Kleidung!

Treffpunkt: Fischbeker Heideweg 43a

Anfahrt: S3 bis Neugraben / Bus 250 bis Fischbeker Heideweg

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung, Infohaus Fischbeker Heide
»Schafstall«

Leitung: Ludmila Wiczorek

Kosten: 3,- €





Im Reich des Ziegenmelkers

Naturkundlich-landschaftsökolog. Führung durch die Fischbeker Heide

Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr (41109)

Für viele Menschen ist »die Heide« nur eine lila Postkartenidylle. Auf dieser Wanderung wollen wir das Naturschutzgebiet Fischbeker Heide genauer erkunden: Warum ist es hier so hügelig? Wie ist diese uralte Kulturlandschaft entstanden? Welche Tiere und Pflanzen leben hier, und welche wichtige Rolle spielen die Heidschnucken? Erleben Sie den Lebensraum von Ameisenlöwe, Krähenbeere und Ziegenmelker einmal mit anderen Augen.

Treffpunkt: Fischbeker Heideweg 43a, Infohaus Schafstall

Anfahrt: Bus 250 bis Endhaltestelle »Fischbeker Heideweg«

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung,
Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)

Leitung: Dr. Uwe Westphal

Kosten: keine





Von der Au zum Elbstrom

Radtour entlang der Gewässer des Regionalparks Wedeler Au

Sonntag: 11.00 - 14.00 Uhr (51101)

Auf der neu ausgeschilderten Elbroute erleben Sie gleich hinter der Hamburger Landesgrenze das FFH-Gebiet Autil. Die Wedeler Au gab dem Regionalpark seinen Namen. Durch Wald, Moore und Feldmark erreichen wir den wenig bekannten Waldpark Marienhöhe. Die 20 Meter tiefe ehemalige Kiesgrube zeigt die Entwicklung eines Industriestandorts zu einer naturnahen Grünanlage. Zum Abschluss führt die Tour am Elbufer entlang und endet am S-Bahnhof Rissen. Verpflegung ist ggf. mitzubringen!

Treffpunkt: S1 Wedel, vor dem Hauptausgang

Anfahrt: S1 Wedel

Veranstalter: Regionalpark Wedeler Au e.V.

Leitung: Barbara Engelschall

Kosten: 4,- €



Drehmomente im Garten

Der etwas andere Stadtgarten

Samstag: 16.00 - 20.00 Uhr (51102)

Sonntag: 11.00 - 18.00 Uhr (51103)

»Kunst ist ein sich ständig weiter entwickelnder offener Prozess des unverblühten, analytischen Denkens, ein immerwährendes Auseinandersetzen mit Farbe, Form und Raum, mit Politik und Gesellschaftsformen. Sie ist frei und macht frei, ordnet sich weder ein noch unter. Kunst ist das Mittel, sich ohne Worte mitzuteilen.« Hinter diesen Worten steckt der Künstler Sascha Braunstein, der hier eine Besichtigung seines Gartens anbietet mit Skulpturen (Stein, Eisen) und Windspielen aus dem Zyklus »Drehmomente«.

Treffpunkt: Grabenstücken 6, Groß Flottbek, 22607 Hamburg

Anfahrt: S1 Othmarschen, Bus 186 bis Groß Flottbeker Str. nach kurzes Stück zurück, 1. rechts. Bus 37 bis Flottbeker Kirche (keine 10 min Fußweg).

Veranstalter und Leitung: Sascha Braunstein

Kosten: keine





Allegorien aus Holz

Ausstellung

Samstag: 16.00 - 21.00 Uhr (51104)

Sonntag: 11.00 - 18.00 Uhr (51105)

Atelier Hauke Jessen: Zu sehen sind Skulpturen, Allegorien aus Holz, z.B. Kirschbaum, Goldregen, Mooreiche und Birkenholz. In der lichtdurchfluteten Atelieratmosphäre wird der Weg vom Naturdrehpunkt Baum/Holz bis zur Skulptur sichtbar.

Treffpunkt: Sandort 17, 22549 Hamburg

Anfahrt: S1 Klein Flottbek, Bus 21 Sandort

Veranstalter und Leitung: Hauke Jessen

Kosten: keine



Ohne Moos nix los

Radtour durch die Moore des Regionalparks Wedeler Au

Samstag: 18.00 - 20.00 Uhr (51106)

Auf der Erlebnistour auf der neu ausgeschilderten Waldroute des Regionalparks Wedeler Au erfahren Sie mehr über die Kulturgeschichte der Moore, über Schlenken und Bulten und über ökonomische CO₂-Speicherung im Moor. Sie erfahren zum Beispiel auch, wie es sein kann, dass im Torf etwa 30% des an Land gebundenen Kohlenstoffs gebunden ist, obwohl er nur 3% der Landoberfläche einnimmt. Ggf. Verpflegung mitbringen!

Treffpunkt: S-Bahn Rissen, Ausgang Schöns Park

Anfahrt: S1 Rissen

Veranstalter: Regionalpark Wedeler Au e.V.

Leitung: Norbert Jaedicke

Kosten: 4,- €





Abendspaziergang durch die Wittenbergener Heide

Nacheiszeitliche Landschaftsentwicklung

Samstag: 18.30 - 20.30 Uhr (51107)

Die Wittenbergener Heide und das Elbufer in Wittenbergen sind wichtige Zeugen der nacheiszeitlichen Landschaftsentwicklung. Hier haben sich viele seltene Tier- und Pflanzenarten angesiedelt, die mit Hilfe verschiedener Naturschutzmaßnahmen gefördert werden sollen. Die einmalige Landschaft und ihre Erhaltung sollen auf einem abendlichen Spaziergang vorgestellt werden.

Treffpunkt: Leuchtturmweg, Parkplatz an der Kehre, 22559 Hamburg

Anfahrt: Bus 189 bis Tinsdaler Heideweg und ca. 15 Min. Fußweg

Veranstalter: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Leitung: Hans Stökl und Andreas Hermann, (Bezirksamt Altona)

Kosten: keine

Anmeldung erforderlich

Düfte in Dämmerung und Nacht

Rundgang im Botanischen Garten Klein Flottbek

Samstag: 20.00 - 21.30 Uhr (51108)

Samstag: 21.00 - 22.00 Uhr (51109)

Der Botanische Garten Klein Flottbek schließt vor Sonnenuntergang. Bei dieser Veranstaltung werden wir Pflanzen suchen, die erst spät abends und nachts blühen und duften. Wir ergänzen den Rundgang durch Duftproben im Unterrichtsraum der Grünen Schule auf dem Gelände des Botanischen Gartens. Bei Dauerregen muss die Veranstaltung ausfallen! Bitte bringen Sie Mückenöl und eine Taschenlampe mit.

Treffpunkt: Ohnhorststraße, Haupteingang zum Botanischen Garten Klein Flottbek

Anfahrt: S1, Bus 21 und 115 Klein Flottbek Botanischer Garten

Veranstalter: Grüne Schule Biozentrum Klein Flottbek und Botanischer Garten;

Leitung: Walter Krohn

Kosten: 1,- €

Anmeldung erforderlich





Wenn Pflanzen verreisen

Viele Wege führen zum Ziel

Sonntag: 10.00 - 12.00 Uhr (51110)

Sonntag: 14.00 - 16.00 Uhr (51111)

Pflanzen haben weder Beine noch Flügel. Einige können sich trotzdem aus eigener Kraft bewegen. Andere lassen sich tragen, um an ihr Reiseziel zu gelangen, manchmal auch ganz heimlich. Wir wollen gemeinsam herausfinden, wie das funktioniert. Können wir den Pflanzen dabei helfen, sich an ihrem Platz zu behaupten oder ein neues Zuhause zu finden? Im Botanischen Garten und im Loki Schmidt Haus gehen wir auf Spurensuche.

Treffpunkt: Ohnhorststraße, gegenüber S-Bahn, Zugang über Besuchereingang zum Botanischen Garten, 22609 Hamburg

Anfahrt: S1, S11 Klein Flottbek

Veranstalter: Loki Schmidt Haus, Biozentrum Klein Flottbek, Universität Hamburg

Leitung: Dr. Petra Schwarz

Kosten: keine

Anmeldung erforderlich



Vom Kartoffelacker zum Denkmalschutz

»Ornamented Farm« im Jenischpark

Sonntag: 11.00 - 13.00 Uhr (51112)

Der Jenischpark ist ein historischer Park nach englischem Vorbild ab 1885 von Caspar Voght als Landschaftspark mit landwirtschaftlicher Nutzung gestaltet und von M.J. Jenisch weiterentwickelt. Typisch für den Park sind sein hügeliges Wesen, weite Blicke und alte Eichen und Buchen. Auf dem Höhenzug oberhalb der Flottbek liegt Hamburgs kleinstes Naturschutzgebiet. Diese Veranstaltung lässt sich sehr gut mit den beiden nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen im Jenisch Haus kombinieren.

Treffpunkt: Baron Voght Str., Höhe Jenisch Haus, großes schmiedeeisernes Tor

Anfahrt: S1 bis Klein Flottbek, Ausgang Jürgensallee, Bus 115 Hochrad

Veranstalter: Verein Freunde des Jenischparks

Leitung: Elke Beckmann

Kosten: 3,- €





Führung durch die Ausstellung »Die Vögel Mitteleuropas«

Aquarelle von Johann Friedrich Naumann

Sonntag: 14.00 - 15.00 Uhr (51113)

Das Jenisch Haus zeigt vom 03. April bis 30. Oktober 2011 die Ausstellung »Die Vögel Mitteleuropas, Aquarelle von Johann Friedrich Naumann«. Naumann gilt als der erste bedeutende Ornithologe Deutschlands. Neben seinen wissenschaftlichen Leistungen beeindruckt uns heute besonders die natürliche Schönheit seiner Aquarelle aus der Sammlung des Museums Köthen, die nun erstmalig präsentiert werden.

Treffpunkt: Baron-Voght-Straße 50

Anfahrt: S1 bis Klein Flottbek, Bus 39, 286 bis Fähre Teufelsbrück

Veranstalter: Jenisch Haus, Museum für Kunst und Kulturgeschichte an der Elbe

Leitung: Stephanie Gans

Kosten: 2,- €, zuzüglich Museumseintritt



Sonntagskinder »Amsel, Drossel, Fink und Star«

Forschen, zeichnen, werken im Jenisch Haus

Sonntag: 13.30 - 16.30 (51114)

Vögel gibt es überall zu beobachten, sie finden sich in Gärten, in der Stadt, am Wasser oder im Wald. Leicht erkennbar an ihrem Federkleid und ihrem Schnabel versuchen die Nachwuchs-Forscher Vögel aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Ob Nestbau, Flugmuster, Erstellung von Vogelsteckbriefen oder das Zeichnen verschiedener Vogelarten, auf verschiedenen Wegen beschäftigen sich die Sonntagskinder mit diesen faszinierenden Tieren.

Treffpunkt: Baron-Voght-Str. 50

Anfahrt: S1 bis Klein Flottbek, Bus 39, 286 bis Fähre Teufelsbrück

Veranstalter: Jenisch Haus, Museum für Kunst und Kulturgeschichte an der Elbe

Leitung: Stephanie Warnking

Kosten: 2,- €





Vier Elemente – Vier Experimente

Versteinerungen, Sonnenfeuer, Wasserrakete und Fluggeräte

Sonntag: 11.00 - 13.00 (51115)

LABORIS bietet eine kurzweilige Auswahl aus seinem Programm mit vier erstaunlichen Experimenten rund um die vier Elemente. Ob Versteinerungen, Sonnenfeuer, Wasserrakete oder Fluggeräte, es warten eine Menge AHA-Effekte auf neugierige Kinder und Ihre Eltern. Das Programm ist nach den Grundsätzen der Erlebnispädagogik von den Elementen Spiel, Kooperation, Abenteuer und Lernen geprägt.

Treffpunkt: Falkensteiner Ufer 101, JugendElbe Camp

Anfahrt: Bus 189 von Blankenese bis Tinsdaler Kirchenweg

Veranstalter: LABORIS – erlebnisorientierte Vermittlung von Naturwissenschaft und Technik

Leitung: Boris Braun

Kosten: 6,- €/Person

Anmeldung erforderlich



Vier Elemente Schatzsuche

Sonntag: 13.00 - 15.00 (51116)

»Hafen und Abenteuer« bietet eine Schatzsuche in der Natur für alle Interessierten an. Hierbei braucht es Teamgeist, ein wenig Mut und Lust auf Entdeckungen. Die Schatzsuche führt die TeilnehmerInnen durch Aufgaben zu dem Thema der vier Elemente Erde, Feuer, Wasser und Luft. Gelingt es den TeilnehmerInnen, die Herausforderungen zu bestehen, ist der Schatz schon fast gehoben.

Treffpunkt: Falkensteiner Ufer 101, JugendElbe Camp

Anfahrt: Mit dem Bus 189 von Blankenese bis Tinsdaler Kirchenweg

Veranstalter: Hafen und Abenteuer – JugendElbe Camp

Leitung: Stefan Deuss

Kosten: 6,- €/Person

Anmeldung erforderlich





Geschichte von Feuer, Wasser, Erde und Luft

Frei erzählte Märchen, Mythen und Legenden am Lagerfeuer im Tipi

Sonntag: 16.30 - 18.00 (51117)

»Tokatakiya« ist ein Wort aus der Lakota (Sioux)-Sprachfamilie und bedeutet »in Richtung Zukunft«. »Tokatakiya« beschäftigt sich mit der Kultur der Indianer Nordamerikas. Die Welt der Indianer bietet ein riesiges Betätigungsfeld, welches erlebnis-, ethno- und umweltpädagogische, historische, kulturelle, kunsthandwerkliche, musische, spirituelle und technische Bereiche miteinander verbindet. Bei dieser Veranstaltung beschränken wir uns aber auf das Erzählen interessanter Geschichten zu den vier Elementen.

Treffpunkt: Falkensteiner Ufer 101, JugendElbe Camp

Anfahrt: Bus 189 von Blankenese bis Tinsdaler Kirchenweg

Veranstalter: Tokatakiya

Leitung: Gerd Brandt

Kosten: 6,- €



Der Klößenstein bewegt

Die Wanderung mit dem Apfel

Sonntag: 11.00 - 13.00 Uhr (51118)

Diese gesellige Gesundheitswanderung richtet sich an Bewegungsfänger und Wiedereinsteiger. Es werden ca. 3-5 km durch die Natur des Klößenstein gewandert. Während der Wanderung werden Dehnungs- und Kräftigungsübungen gemacht. Im Info-Teil geht es u.a. um die Heilwirkungen des Apfels, sowie um Tipps zur Gewichtsregulation durch das Wandern. Bitte festes Schuhwerk mitbringen!

Treffpunkt: Babenwischenweg 28, Parkplatz vor der Pony-Waldschänke

Anfahrt: mit eigenem KFZ

Veranstalter und Leitung: Niss Uwe Knust

Kosten: 5,- € | **Anmeldung erforderlich**





Flotte Biene

Imkertag im Botanischen Garten

Sonntag: 12.00 - 17.00 Uhr (51119)

Wie leben Bienen? Welche Produkte gewinnt man aus der Bienenhaltung und wie kann man sie verarbeiten? Führungen, Vorträge und Beratung rund um Bienenhaltung, Bienenbiologie, Imkereiprodukte, Bienenweiden, Insektenpflanzen und vieles mehr von und mit mehreren Imkervereinen geben Auskunft. Wer möchte, kann verschiedene Honigsorten verkosten. Lassen Sie sich zum Imkern verführen!

Treffpunkt: Ohnhorststraße 18, Botanischer Garten der Uni Hamburg

Anfahrt: S1 und S11, Klein Flottbek

Veranstalter: Verschiedene Imkervereine in Kooperation mit der Universität Hamburg

Leitung: Daniel Wicklein

Kosten: keine



Krabbeltier-Kunst für kleine Forscher

Papierskulpturen und Becherlupen-Untersuchungen im Gählerpark

Sonntag: 14.00 - 18.00 (51120)

Es krabbelt, zirpt und summt im Grünzug Altona. Mit Draht, Papier und Kleister bauen wir gemeinsam an großen, bunten Käfern, Spinnen u. a. Krabbeltieren. Parallel dazu fangen wir echte Tiere in Becherlupen und vergleichen sie mit unseren Skulpturen. Wo und wie leben sie? Zum Mitnehmen können die Kinder kleinere Tiere basteln. Das Angebot ist offen, Kinder und Eltern können im Lauf des Nachmittags kommen und bleiben, solange sie Spaß haben.

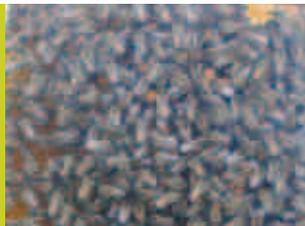
Treffpunkt: Gählerpark, beim Gählerhaus südlich vom Wohlers Park, nahe Bücherhalle Holstenstraße, 22767 Hamburg

Anfahrt: S-Bahn Holstenstraße, S-Bahn Reeperbahn, Bus 283 Thadenstr. (West)

Veranstalter: Botanischer Verein zu Hamburg e.V., Naturkundliche Streifzüge

Leitung: Karin Burger, Barbara Seithe

Kosten: 1,- €





Historie des Schulgartens im Volkspark

Wissenswertes rund um den Permakultur-Mustergarten

Sonntag: 14.00 - 15.00 Uhr (51121)

Der Schulgarten mit botanischem Garten, einer Gartenarbeitschule und einer integrierten Kleingarten-Musteranlage sollte vor rund 100 Jahren den Bürgern und Schulkindern Vorbild für Anbau und Gestaltung des eigenen Gartens sein. Im Zentrum des ehemaligen Dahliengartens wurde der Pavillon errichtet. Weiter geht es mit Manuela Husmann durch das Alpinum zum Heckentheater vorbei am alten Bauernhaus bis zum »Tutenberg«.

Treffpunkt: Schulgarten im Volkspark Altona, historisches Mustergartengelände

Anfahrt: Metrobus 2 o. 3 bis August-Kirch-Str., 400 m die August-Kirch-Str. runter, rechts in den Schulgarten, rechts halten, noch 50 m

Veranstalter: Tutenberg Institut für Umweltgestaltung e.V.

Leitung: Manuela Husmann

Kosten: 3,- €



Der Permakultur-Garten im Volkspark

Selbstversorger Konzepte – gestern und heute

Sonntag: 16.00 - 17.00 Uhr (51122)

Rund 100 Jahre nach der Anlage des Schulgartens mit der Schrebergarten-Musteranlage entsteht dort ein Permakultur-Mustergarten des 21. Jahrhunderts. Alles essbar, alles nützlich! Unter diesem Aspekt wird angebaut und weitergenutzt. Die Bienen »wohnen« schon seit 2009 auf dem Gelände, die Gartenanlage wächst erst seit Herbst 2010. Edouard van Diem führt durch den Garten und erklärt die Methoden der Permakultur. Bitte festes Schuhwerk mitbringen.

Treffpunkt: Schulgarten im Volkspark Altona, historisches Mustergartengelände

Anfahrt: Metrobus 2 o. 3 bis August-Kirch-Str., 400 m die August-Kirch-Str. runter, rechts in den Schulgarten, rechts halten, noch 50 m

Veranstalter: Tutenberg Institut für Umweltgestaltung e.V.

Leitung: Edouard van Diem

Kosten: 3,- €



»Wachsen und Gedeihen«?

Ein Rundgang durchs Karviertel

Sonntag: 16.00 - 18.00 Uhr (51123)

Gibt es zwischen Messe, Dom, FC-St. Pauli und Massenevents noch Erholung im Grünen? Oder ist das Arbeiten und Wohnen hier eher mit dem Spruch »auf Gedeih und Verderb« zusammenzufassen? Auf dem Rundgang geht es unter anderem um Lebens- und Aufenthaltsqualität, bauliche Nachverdichtung, öffentliche Orte, Bäume und Hinterhöfe.

Treffpunkt: U3 Feldstraße, Schanzenbäckerei

Anfahrt: U3 Feldstraße

Veranstalter: Die Neue Gesellschaft, - Vereinigung für politische Bildung e.V.

Leitung: Hanne Hollstegge

Kosten: 7,- € / Person

Anmeldung erforderlich

direkt bei der Neuen Gesellschaft unter 040 / 44 75 25 !



Kräuter-Erlebnis-Wanderung »Frauenkräuter«

Geschichten über Frauen und die Schönheit (mit einer Märchenerzählerin)

Sonntag: 17.00 - 18.00 Uhr (51124)

Ein Friedhof ist ein Ort stiller und lebendiger Begegnungen. Auf unserer Kräuterwanderung über den Friedhof Bernadottestraße begegnen wir verschiedenen Wildkräutern und einer Märchenerzählerin - sie alle erzählen uns bezaubernde Geschichten von Frauen und ihrer Schönheit.

Treffpunkt: Friedhof Bernadottestr., 22763 Hamburg vor der Kapelle

Anfahrt: Bus 15, bis Fischers Allee

Veranstalter: Kräuterschule Altona

Leitung: Sabine Hustedt

Kosten: 6,- €

Anmeldung erforderlich





Reif für die Insel!

Geführte Barkassenfahrt auf die Elbinsel Neßsand

Sonntag: 11.00 - 15.00 Uhr (51125)

Unter sachkundiger Leitung geht die Fahrt zur ganzjährig unter Betretungsverbot stehenden Elbinsel Neßsand. Mit Axel Jahn von der Loki Schmidt Stiftung und Michael Klamm, dem Inselwart des Naturschutzamtes, begeben Sie sich auf Entdeckungstour. Zahlreiche Vögel haben hier ihre Brut-, Rast- und Nahrungsplätze. Auch interessante Pflanzen, Insekten und Eidechsen leben auf der Insel. Und vielleicht entdecken wir sogar einen Seeadler... Verpflegung und feste Schuhe sind mitzubringen!

Treffpunkt: Anleger Teufelsbrück, Barkasse »Togo«, 22605 Hamburg

Anfahrt: S1, S11 Klein Flottbek, Bus 21 Teufelsbrück

Veranstalter: Loki Schmidt Stiftung, Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Leitung: Axel Jahn, Michael Klamm

Kosten: 20,- €

Anmeldung erforderlich



Kiebitz, Graugans und Co.

Vogelkundliche Führung in der Wedeler Marsch

Sonntag: 16.00 - 18.00 Uhr (51126)

Kiebitz, Graugans & Co. - Vogelkundliche Führung in der Wedeler Marsch, Beobachtung von Wat- und Wasservogelarten am Gewässer der Carl Zeiss Vogelstation sowie am Fähmannsander Watt. Denken Sie an witterungsgerechte Kleidung!

Treffpunkt: Carl Zeiss Vogelstation, Wedeler Marsch

Anfahrt: S1 bis Wedel, dann weiter zu Fuß oder per Rad (Wegbeschreibung unter www.NABU-Hamburg.de)

Veranstalter: Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)

Leitung: Marco Sommerfeld

Kosten: 4,- €



Eimsbüttel ist grün, ob legal oder illegal!

Laurustico Seh-Tour

Samstag: 17.00 - 18.00 Uhr (61101)

Städtisches Grün, das sind nicht nur Parkanlagen, Straßenbäume und Verkehrsinseln. Auch die Bewohner der Stadt sorgen zusätzlich für pflanzliche Farbtupfer. Ausgewilderte Supermarktpflanzen, Haushaltsgegenstände, erlaubte und illegale Flächennutzungen im Wechsel mit offiziellen Anlagen.

Jeder kann von dieser Tour Souvenirs in Form von Ideen und Eindrücken mitnehmen. Der Blick geht über Zäune und streift Fassaden.

Treffpunkt: U-Bahnhof Schlump, Ausgang Schäferkampsallee

Anfahrt: U-Bahnhof Schlump

Veranstalter: Laurustico

Leitung: Manuela Husmann

Kosten: 3,- €

Anmeldung erforderlich



Nachts kommt man (sich) ins Gehege!

Nachtwanderung für Familien im Niendorfer Gehege

Samstag: 22.00 - 24.00 Uhr (61102)

Wir wandern bei Nacht durch das Niendorfer Gehege und erleben dabei alle unsere Sinne. Auf dem Weg werden wir Aufgaben lösen und Spiele spielen. Aufregend und spannend ist es, unbekannte Geräusche zuzuordnen. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe mit.

Treffpunkt: Lokstedter Holt 46, Geschäftsstelle der SDW-Hamburg

Anfahrt: U2 Niendorf-Markt, Metrobus Nr. 5 bis Vogt-Cordes-Damm

Veranstalter: Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Leitung: Ulrike Birkefeld

Kosten: 6,- €

Anmeldung erforderlich





Lebensraum für Mensch und Tier – ist so was noch möglich hier?

Wanderung entlang der Autobahn und des geplanten Stellingr Deckels
Sonntag: 11.30 - 16.00 Uhr (61103)

Der Zusammenschluss von Bürgerinitiative, Tierschutzorganisation sowie Kinder- und Jugendeinrichtung eigens für diese Veranstaltung soll deutlich machen, dass von der Baumaßnahme der Autobahnverbreiterung der A7 das gesamte städtische Umfeld betroffen ist. Wir möchten die Auswirkungen auf Mensch und Tier sowie unsere bisherigen Bemühungen für den Erhalt unserer Lebensqualität aufzeigen. Wir wandern, besuchen die Igelstation und grillen beim ASP. Bitte Getränke und Regenkleidung mitbringen!

Treffpunkt: S-Bahnhof Stellingen, Ausgang Randstraße

Anfahrt: S21 oder S3

Veranstalter: Bürgerinitiative Stellingr Deckel, Abenteuerspielplatz ASP Wegenkamp e.V., Komitee für Igelerschutz e.V.

Leitung: Martina Nemes

Kosten: 6,- €

Anmeldung erforderlich



Bemerkenswerte Bäume im Manstein-Park, Isebek-Ufer, Innocentia-Park

Sonntag: 14.00 - 15.30 Uhr (61104)

Besuchen Sie mit dem Autor der Bücher »Hamburger Bäume« und »Hamburger Sehenswürdigkeiten – Bäume« die drei Grünanlagen und lassen Sie sich ins ganz eigene Reich der Bäume versetzen. Erfahren Sie etwas über Baumartenbestimmung und den Lebensraum Baum.

Treffpunkt: U-Bahn Hoheluftbrücke, unten vor McDonald

Veranstalter und Leitung: Harald Vieth

Anfahrt: U 3, Hoheluftbrücke

Kosten: 3,- €





Der Stadtpark bewegt

Gesundheitswanderung

Samstag: 16.00 - 18.00 Uhr (71101)

Diese gesellige Gesundheitswanderung richtet sich an Bewegungsanfänger oder Wiedereinsteiger. Es wird eine Strecke von 3-5 km durch die Natur des Stadtparks gewandert. Während der Wanderung werden Dehnungs- und Kräftigungsübungen gemacht. Im Info-Teil erfahren Sie mehr über das Wandern als Trendsportart, Möglichkeiten zur Gewichtsregulation und das »richtige« Gehen. Festes Schuhwerk!

Treffpunkt: Planetarium Hamburg, Hindenburgstraße 1b, an der großen Freitreppe

Anfahrt: U3 o. Bus 6 Borgweg. Bus Linien 118 o. 20 Ohlsdorfer Straße/Planetarium.

Veranstalter: Wanderverband Norddeutschland

Leitung: Niss Uwe Knust

Kosten: 5,- €

Anmeldung erforderlich



Der Garten der Frauen

Bekannte und berühmte Hamburgerinnen und ihre Verdienste um Natur und Kultur

Samstag: 16.00 - 17.30 (71102)

Samstag: 18.00 - 19.30 Uhr (71103)

Wir zeigen die Grabsteine und Bilder der Landschafts- und Blumenmalerinnen Molly und Helene Cramer, Amelie Ruths und Gretchen Wohlwill, ebenso den Grabstein der Hamburger Zoologin Erna Mohr. Lassen Sie sich überraschen, was es mit der Skulptur der Baumratte auf sich hat. Hören Sie Vivaldis »Vier Jahreszeiten« am Grabstein der Cembalistin Edith Weissmann und erfahren Sie etwas über die im Garten der Frauen gepflanzten Blumen mit Symbolkraft.

Treffpunkt: Garten der Frauen

Anfahrt: Friedhof Ohlsdorf, Cordesallee, hinterm Wasserturm Richtung Kapelle 10, links rein, 2. rechts (s.a. www.garten-der-frauen.de/main.html)

Veranstalter: Garten der Frauen e.V.

Leitung: Dr. Rita Bake, Marion Eggers

Kosten: Spende

Anmeldung erforderlich





Der Flughafen erwacht!

Mit dem Flughafenjäger in der Natur des Hamburg Airport unterwegs

Sonntag: 4.30 - 6.00 Uhr (71104)

Gehen Sie mit unserem Flughafenjäger auf Entdeckungstour bevor der Flughafen erwacht. Zu sehen gibt es die »grüne« Seite des Flughafens - nur wenige Meter vom Geschehen auf den Vorfeldern und der Start- und Landebahn entfernt. Beobachten Sie mit uns Tiere und entdecken Sie die Pflanzenwelt vor Ort. **Der gültige Personalausweis ist unbedingt mitzubringen!**

Treffpunkt: Flughafenstr. 1-3, Busparkplatz vorm Parkhaus 1, 22335 Hamburg

Anfahrt: S1 Hamburg Airport (Haltestelle in Richtung Terminal 1 verlassen)

Veranstalter: Flughafen Hamburg GmbH

Leitung: Markus Musser

Anmeldung erforderlich direkt beim Flughafen unter 040/5075-1651 bis 20. August!

Moorpackung

Naturkundliche Führung im Naturschutzgebiet Rothsteinsmoor

Sonntag: 10.00 - 12.00 Uhr (71105)

Erkunden Sie die Hochmoorlandschaft dieses schönen Naturschutzgebietes mit seinen bedrohten Tier- und Pflanzenarten. Tauchen Sie ein in die Welt der Libellen, Schmetterlinge und Amphibien. Melden Sie sich einfach mit Freunden oder der Familie an und genießen Sie den Tag gemeinsam. Bitte tragen Sie festes Schuhwerk!

Treffpunkt: Haltestelle Krohnstiegtunnel, Metrobus 24 Südseite

Anfahrt: Metrobus 24

Veranstalter: Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)

Leitung: Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)

Kosten: keine

Anmeldung erforderlich bis 20.08. beim NABU Hamburg, Tel. 040/ 697 089 0 !





Zeigen, was eine ökologische Harke ist!

Tag der offenen Gartenpforte im Naturgarten des NABU

Sonntag: 11.00 - 17.00 Uhr (71106)

Ruhe und Entspannung, frische Luft, farbenprächtige Blüten und eine lebendige Tierwelt: Der Traum kann schon morgen im eigenen Garten beginnen. Überall lässt sich ein kleines Paradies für Mensch und Natur schaffen. Wie das geht? Der NABU zeigt es im Naturgarten an der Bebelallee und öffnet diesen daher für Besucher. Es werden anschaulich Möglichkeiten erklärt, einen naturnahen Garten anzulegen oder zumindest »ökologische Nischen« im Garten zu schaffen.

Treffpunkt: Bebelallee, Ecke Deelböge, nördlich U-Bahn Lattenkamp

Anfahrt: U1 Lattenkamp

Veranstalter: Naturschutzbund Deutschland e.V.

Leitung: Matthias Landbeck

Kosten: keine



Ohlsdorfer Märchenspaziergang

Mit Besuch des Grabes von Loki Schmidt

Sonntag: 13.00 - 14.30 Uhr (71107)

Zwischen Grabmälern und hohen Buchen, verwunschenen Ecken und Platanenkreisen, alten Steinen und aufblühenden Wiesen - Jörn-Uwe Wulf verweilt mit Ihnen an den schönsten Stellen des Parkfriedhofes Ohlsdorf und erzählt Blumenmärchen. Das Grab von Loki Schmidt liegt ebenfalls auf seiner Route...

Treffpunkt: Wasserturm an der Cordesallee auf dem Ohlsdorfer Friedhof, ca. 15 min. Fußweg vom Haupteingang Fuhlsbüttler Str. 756

Anfahrt: S1/U1 Ohlsdorf

Veranstalter: Hamburger Friedhöfe

Leitung: Jörn-Uwe Wulf

Kosten: 6,- €

Anmeldung erforderlich





Zwischen riesigen Rhododendren und Trauerweiden

Erlebnisführung auf dem Ohlsdorfer Friedhof

Sonntag: 15.30 - 17.00 Uhr (71108)

Die Biologin Angela Niebel-Lohmann bietet bereits mit ihrem Projekt Pflanzenjäger seit vielen Jahren Botanische Erlebnisführungen auf dem Ohlsdorfer Friedhof an. Lassen Sie sich die botanische Vielfalt von Hamburgs größter Grünanlage unter fachkundiger Leitung zeigen. Im Zuge der Führung wird auch das Grab von Loki Schmidt besucht.

Treffpunkt: Friedhofseitige Freitreppe Verwaltungsgebäude, Haupteingang Ohlsdorfer Friedhof, Fuhrsbüttler Str. 756, 22337 Hamburg

Anfahrt: S1/U1 Ohlsdorf

Veranstalter: Hamburger Friedhöfe

Leitung: Angela Niebel-Lohmann

Kosten: 6,- €

Anmeldung erforderlich

Ein Garten

Sonntag: 15.30 - 16.30 (71109)

»Ein Garten«, lautet der schlichte Titel des Buches, in dem Alma de l'Aigle das Paradies ihrer Kindheit beschreibt, ein Garten um die Jahrhundertwende im noch ländlichen Eppendorf. Von Rosen, Quitten, Stachelbeeren und Birnen erzählt Alma de l'Aigle mit so hinreißender Leichtigkeit und Sachkenntnis, dass man glaubt, die Düfte zu riechen und die Früchte zu schmecken.

Aus diesem brillant geschriebenen Manifest über einen sachlich-sinnlichen Umgang mit der Natur wird bei der Führung durch den Garten gelesen. 1991 wiederentdeckt, wird es um die historische und aktuelle Geschichte des Gartens gehen, die auch ein Stück Hamburger Umweltpolitik und Denkmalkultur ist.

Treffpunkt: Tarpenbekstr. 107, auf dem Gelände der Stiftung Anascharhöhe an der Kirche

Anfahrt: U1 Lattenkamp, Bus 114 Schubakstr., 2 min Fußweg zur Tarpenbekstr.

Leitung: Brita Reimers

Kosten: 3,- €





Entdecken Sie die Alsterquelle!

Wissenswertes über den Ursprung der Alster

Sonntag: 10.30 - 13.00 Uhr (71110)

Der Ursprung der Alster befindet sich in Henstedt-Ulzburg, Ortsteil Rhen. Jeder in Hamburg kennt die Alster, aber nicht jeder weiß, wo sie entspringt und wieso. Wir machen einen Spaziergang rund um die Alsterquelle im Naturschutzgebiet Oberalsterniederung und erfahren einiges über diesen Platz und den Fluss.

Treffpunkt: Quellenweg, Eingang NSG Oberalsterniederung, 24558 Henstedt-Ulzburg

Anfahrt: U1 Norderstedt Mitte, Bus 293 bis Alsterquelle, Straße »An der Alsterquelle«runter, zweite Straße links

Veranstalter und Leitung: Jorie Kuiper

Kosten: 3,- €



Liebe Freundinnen und Freunde der Stadtnatur!

Die Loki Schmidt Stiftung Naturschutz Hamburg besitzt und entwickelt für den Naturschutz wertvolle Flächen in Hamburg und im ganzen Bundesgebiet. Außerdem betreibt sie Naturschutzbildung in ihren beiden Infohäusern in der Boberger Niederung und in der Fischbeker Heide.

Wir fühlen uns in unserem Engagement dem Denken und Handeln unserer bekannten Stifterin Loki Schmidt verpflichtet, der die Erhaltung der Natur und die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen stets besonders am Herzen lagen.

Die Stiftung und alle beteiligten Veranstalter möchten Ihnen, den Hamburger Bürgerinnen und Bürgern, am ersten Langen Tag der StadtNatur in Hamburg viele spannende, anregende und erlebnisreiche Veranstaltungen bieten. Wenn Sie an diesem Tag neugierig oder nachdenklich werden, etwas entdecken, was Ihnen zuvor nicht bekannt war, sich in der Natur bewegen oder sie einfach nur genießen, freuen wir uns!

Natur in Hamburg bedeutet Lebensqualität für seine Bewohner, aber für uns als Stiftung auch Verpflichtung und Auftrag!

Wir wünschen Ihnen spannende Stunden mit unseren Veranstaltern!



Axel Jahn

Geschäftsführer der Loki Schmidt Stiftung Naturschutz Hamburg



Verzeichnis der Veranstalter

Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung e.V. (ANU), LV Hamburg

Karlshöhe 60d
22175 Hamburg
Tel.: 0173 2952862
geschaeftsstelle@anu-hamburg.de
www.anu-hamburg.de

Der Landesverband Hamburg der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung (ANU) ist ein Zusammenschluss von umweltpädagogischen Einrichtungen und Einzelpersonen in Hamburg, die sich in der Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung engagieren. Unser Schwerpunkt liegt auf der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der außerschulischen Umweltbildung sowie auf Fortbildungen für MultiplikatorInnen. *(Seite 8)*

Stiftung Ausgleich Altenwerder

Steintorweg 8
20099 Hamburg
Tel.: 040 28 00 77 32
g.bertram@stiftung-ausgleich-altenwerder.de
www.stiftung-ausgleich-altenwerder.de

Der BUND Hamburg hat die Stiftung gegründet. Sie schafft Ausgleich für die Naturverluste, die durch den Bau des Containerterminals in Altenwerder entstanden sind, über 200 ha wurden zerstört. Die Stiftung kauft Flächen im Hamburger Raum. Die Flächen werden gesichert und durch Maßnahmen für den Naturhaushalt aufgewertet. Die Stiftungsarbeit trägt dazu bei, einen Eingriff in die Natur auszugleichen. *(Seite 19)*

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Stadthausbrücke 8
20335 Hamburg
Tel.: 040 428 40 2156
elke.rudolph@bsu.hamburg.de
oder
Tel.: 040 428 40 3416
hans.stoekl@bsu.hamburg.de
www.hamburg.de/bsu/



Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg ist zuständig für die Wahrnehmung sämtlicher ministerieller und zentraler Aufgaben in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Landes- und Landschaftsplanung, Bauordnung / Bauaufsicht, sowie Wohnungswesen. *(Seite 17, 31, 39)*

Bezirksamt Harburg, Management des öffentlichen Raumes

Rathausplatz 4
21073 Hamburg
Tel.: 040 42 87 13 336
Jens.Brehm@harburg.hamburg.de
www.hamburg.de/harburg/
(Seite 26)

Botanischer Sondergarten in Wandsbek

Walddörferstraße 273

22047 Hamburg

Tel.: 040 693 97 34

sondergarten@wandsbek.hamburg.de

www.botanischer-sondergarten.hamburg.de

Der Botanische Sondergarten ist eine zwei Hektar große Parkanlage mitten im Kern von Wandsbek. In der stetig wachsenden Metropole Hamburg bietet er eine Oase zur Entspannung und Erholung. In kostenlosen Veranstaltungen und Ausstellungen können sich Natur- und Gartenfreunde über die Zusammenhänge in der Natur und insbesondere in der Pflanzenwelt eingehend informieren. *(Seite 9, 10, 11, 13, 14)*

Botanischer Verein zu Hamburg e.V.

Op de Elg 19a

22393 Hamburg

Tel.: 040 60 16 053

Horst.F.Bertram@gmx.de

www.botanischerverein.de



Nur was man kennt und liebt, das schützt man auch!

Der Botanische Verein zu Hamburg erforscht, erfasst und schützt die Pflanzenwelt in Hamburg und Umgebung. Er fördert das Interesse an der Botanik und das grundsätzliche Verständnis für die Natur.

Für Schulklassen u.a. Kindergruppen bietet er - unterstützt von der Joachim-Herz-Stiftung - altersgerechte »Naturkundliche Streifzüge« an. *(Seite 18)*

Sascha Braunstein - Atelier

Grabenstücken 6

22607 Hamburg

Tel.: 040 89 07 931

mail@sascha-braunstein.de

www.sascha-braunstein.de

Kunst ist ein sich ständig weiter entwickelnder offener Prozess des unverblühten, analytischen Denkens, ein immerwährendes Auseinandersetzen mit Farbe, Form und Raum, mit Politik und Gesellschaftsformen.

Sie ist frei und macht frei ordnet sich weder ein noch unter. Sie ist nackt und rätselhaft. Sie darf, kann, muss vielleicht sogar verwirren, provozieren, polarisieren. Kunst ist das Mittel, sich ohne Worte mitzuteilen. Sie ist nicht beliebig und muss nicht unbedingt verstanden werden. Ich definiere mich durch meine Arbeit. *(Seite 29)*

Bürgerinitiative Stellingr Deckel

– Komitee für Igelerschutz – Abenteuerspielplatz Wegenkamp
 Imbekstieg 46
 22527 Hamburg
 Tel.: 040 40 17 27 37
 mailbox@martinanemes.de
 www.stellingr-deckel.de; www.igelkomitee-hamburg.de;
 www.asp-wegenkamp.de



Die Bürgerinitiative Stellingr Deckel setzt sich für eine transparente und bürgernahe Verkehrsplanung im Rahmen des Autobahnausbaus der A7 in Stellingen ein. Der Abenteuerspielplatz Wegenkamp ist eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Das Komitee für Igelerschutz kümmert sich um die Erhaltung und Pflege dieser bedrohten Tierart. *(Seite 41)*

Die Neue Gesellschaft – Vereinigung für politische Bildung e.V.

Neuer Wall 54
 20357 Hamburg
 Tel.: 040 44 75 25 oder 040 43 92 912
 kontakt@die-neue-gesellschaft.de
 hanne_hollstegge@web.de
 www.die-neue-gesellschaft.de

Die Neue Gesellschaft - Vereinigung für politische Bildung e.V. wurde 1954 von sozialdemokratischen Widerstandskämpfern gegen den Nationalsozialismus gegründet. Die Angebote tragen zur politischen Information und

Diskussion bei und sollen Foren für Begegnungen schaffen, um Demokratieverständnis und Toleranz wachsen zu lassen. Wir bieten auch Seminare an, die nach den Prinzipien der Nachhaltigkeit entwickelt wurden. *(Seite 16, 38)*

Elbe-Tildeauenzentrum Bunthaus

Moorwerder Hauptdeich 33
 21109 Hamburg-Wilhelmsburg
 Tel.: 040 750 628 31
 goep.ev@web.de
 www.naturschutzverband-goep.de

Hamburgs einziges Naturschutzinformationshaus zum Lebensraum (Tide-)Elbe: Der Besucher kann sich mittels Exponaten und Infotafeln über die Einmaligkeit der nur noch im Hamburger Großraum existenten Süßwasser-Tideauen informieren. Schwerpunkte sind hierbei die sehr seltene Fauna und Flora, die Flora-Fauna-Habitat-Richtlinien der EU, die verschiedenen Auen-Naturschutzgebiete und Themen wie Rückdeichung und Elbausbau. *(Seite 17, 18)*

Erforschen – Erfahren – Erspüren

Sophienallee 2
20257 Hamburg
Tel.: 040 43 18 26 13
klotz@natur-erforschen.de
www.natur-erforschen.de

Andreas Klotz ist seit 4 Jahren unter der Firmenbezeichnung »erforschen-erfahren-erspüren« als Dozent für umweltpolitische und ökologische Themen, als Umweltpädagoge und als Anbieter naturkundlicher Exkursionen freiberuflich tätig. Nebenbei schreibt er Bücher und Aufsätze, u. a. das Buch »Im Zaubergewölbe der Stille - Erlebnisse in Nordvorpommern«. (Seite 10)

Flughafen Hamburg GmbH

Flughafenstraße 1-3
22335 Hamburg
Tel.: 040 50 75 16 51
culbrich@ham.airport.de
www.hamburg-airport.de



Hamburg Airport feiert 2011 seinen 100-jährigen Geburtstag und ist damit der dienstälteste Flughafen Deutschlands, der sich noch an seinem Gründungsort befindet. Als fünftgrößter Flughafen in Deutschland wurden im Jahr 2010 Rekordzahlen geschrieben: 12,96 Millionen Passagiere nutzten den Hamburger Flughafen. Das sind rund 730.000 Passagiere oder 6 Prozent mehr als im Jahr 2009. Für die Natur auf dem Gelände sind ein Jäger und Biologen zuständig. (Seite 43)

Verein Freunde des Jenischparks

Dornstücken 10
22607 Hamburg
Tel.: 040 82 97 44
info@jenischparkverein.de
www.jenischparkverein.de



Zum 10-jährigen Jahrestag des Parkpflegewerkes gründete sich 2003 der Verein der Freunde des Jenischparks. Wir möchten den unter Denkmalschutz stehenden Park schützen und der Öffentlichkeit in seiner Bedeutung, Geschichte und Schönheit erlebbar machen. (Seite 33)

Garten der Frauen e.V.

Süderfeldstraße 54
22529 Hamburg
Tel.: 040 56 04 462
Rita.Bake@hamburg.de
www.garten-der-frauen.de

Der Garten der Frauen, gegründet und getragen vom Verein Garten der Frauen e.V., ist ein Ort der Erinnerung mit historischen Grabsteinen von Gräbern bedeutender Frauen und eine letzte Ruhestätte für Frauen. Der Garten der Frauen befindet sich auf dem Ohlsdorfer Friedhof. (Seite 42)

Grüne Schule, Biozentrum Klein Flottbek und Botanischer Garten

Hesten 10
22609 Hamburg
Tel.: 040 42 81 62 08
krohn.walter@t-online.de
gruene-schule@botanik.uni-hamburg.de
www.biologie.uni-hamburg.de/bzf/garten/gruesch.htm

Die Grüne Schule im Botanischen Garten richtet für Schulklassen Erkundungsgänge aus und bietet Unterricht im »Grünen Klassenzimmer« an. Außerdem gehört zur Grünen Schule ein umfangreiches Abholprogramm verschiedenster Pflanzen zur Lehre und ein Fortbildungsangebot für Lehrer. *(Seite 31)*

Hafen und Abenteuer – JugendElbe Camp

Falkensteiner Ufer 101
22587 Hamburg
Tel.: 0160 97 01 09 78
stefan@hafenundabenteuer.de
www.hafenundabenteuer.de

Hafen und Abenteuer ist ein risiko- und umweltpädagogisches Angebot, welches mit den Dialoggruppen Kinder, Jugendliche und Erwachsene zusammenarbeitet. Hafen und Abenteuer vermittelt spielerisches Erleben für ein Gleichgewicht zwischen Kultur und Natur, zwischen Anspannung und Entspannung. *(Seite 34)*

Hamburger Friedhöfe

Fuhlsbüttler Straße 756
22337 Hamburg
Tel.: 040 59 38 80
information@friedhof-hamburg.de
www.friedhof-hamburg.de



Der Friedhof Ohlsdorf ist der größte Parkfriedhof der Welt. Mit seinen 391 Hektar ist er zugleich Hamburgs größte Grünanlage. Hier gedeihen 450 Laub- und Nadelgehölzarten, die Teiche und Bäche sind von Wasservögeln belebt. Viele prominente Hamburger und Hamburgerinnen fanden hier ihre letzte Ruhestätte - so auch Loki Schmidt, die im November 2010 hier beigesetzt wurde. *(Seite 44, 45)*

Imkervereine in Kooperation mit der Uni Hamburg

Schillingsbektal 14
22529 Hamburg
Tel.: 0177 22 33 440
imkereilokstaedtergaertchen@t-online.de

Verschiedene Imkervereine aus Hamburg und Umgebung unter Leitung des Imkers Daniel Wicklein veranstalten in Kooperation mit dem Botanischen Garten der Universität Hamburg seit einigen Jahren den beliebten Imkertag im Botanischen Garten Klein Flottbek. *(Seite 36)*

Interessengemeinschaft Alte Süderelbe, ias e.V.

Finkenwerder Süderdeich 132
21129 Hamburg
Tel.: 0177 20 40 10 3
info@alte-suederelbe.de
www.alte-suederelbe.de



Intention der ias als gemeinnützig anerkannter Verein ist, die Natur- und Kulturlandschaft der Alten Süderelbe zu schützen und zu fördern. Dazu gehören langfristige Ziele wie eine grüne Gewässerachse, aber auch eine partiell erlebbare Alte Süderelbe. Entsprechend der Erkenntnis, dass der Mensch am ehesten hegt und schützt, was er durch eigenes Erleben begreift, wird die ias ein umweltpädagogisches Projekt umsetzen. (Seite 14)

igs internationale gartenschau hamburg 2013

Pollhornbogen 18
21107 Hamburg
040 / 22631980
info@igs-hamburg.de
www.igs-hamburg.de



Von April bis Oktober 2013 öffnet die internationale gartenschau hamburg ihre Pforten in Wilhelmsburg. Unter dem Motto »In 80 Gärten um die Welt« werden die Gäste auf eine Reise durch sieben Erlebniswelten entführt. Die Gestaltung der 80 Gärten bringt den Besuchern die Kulturen und Klimazonen dieser Erde, aber auch innovative Freizeit-, Spiel- und Sportattraktionen einer modernen Großstadt näher. (Seite 20)

Jenisch Haus – Museum für Kunst und Kulturgeschichte an der Elbe

Baron-Voght-Straße 50
22609 Hamburg
Tel.: 040 82 87 90
info@altonaermuseum.de
www.altonaermuseum.de

Das Jenisch Haus zählt zu den schönsten historischen Gebäuden Hamburgs und ist in einem ausgedehnten Landschaftsgarten am Ufer der Elbe gelegen. 1831 bis 1834 von Johann Martin Jenisch erbaut, beherbergt es heute das Museum für Kunst und Kulturgeschichte an der Elbe. Im Obergeschoss wird bis zum 30.10.2011 die Ausstellung »Die Vögel Mitteleuropas, Aquarelle von Johann Friedrich Naumann« gezeigt. (Seite 33)

Hauke Jessen - Atelier

Sandort 17
22549 Hamburg
Tel.: 0179 34 200 27
bildhauer@haukejessen.de
www.haukejessen.de

Hauke Jessen ist Bildhauer. Er arbeitet vor allem mit Holz. Der Franziskusbrunnen in Haselünne ist eine seiner Arbeiten. (Seite 30)

Kletterwald Hamburg

Meiendorfer Weg 122 – 128

22359 Hamburg

Tel.: 04102 200 919

hello@kletterwald.com

www.kletterwald-hamburg.com



Der Kletterwald Hamburg ist ein Hochseilgarten am Rande des Volkendorfer Waldes. Bei seiner Planung wurden Natur- und Umweltschutzbestimmungen genauestens eingehalten. Der Kletterwald Hamburg bietet unterschiedliche Parcours mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen in hoher und niedriger Höhe, so dass für jeden etwas dabei ist. *(Seite 8)*

Kräuterschule Altona

Eggersallee 24

22763 Hamburg

Tel.: 040 57 22 81 66

nachricht@kraeuterschule-altona.de

www.kraeuterschule-altona.de



Die Kräuterschule Altona bringt Kindern und Erwachsenen die Natur nahe und zeigt, dass auch und gerade in der Großstadt nachhaltiger Kontakt zu Pflanzen möglich ist. Vieles, was wir und insbesondere Kinder brauchen, gibt es direkt vor der Tür. Wir lernen, dass wir selbst in der Lage sind, viele Dinge z.B. mit Kräutern zu heilen und anderen mit unserem Wissen helfen zu können. *(Seite 38)*

Jorie Kuiper

Rhinkatenweg 17d

24558 Henstedt-Ulzburg

Tel.: 04193 89 26 03

jorie.kuiper@freenet.de

Jorie Kuiper macht dieses Jahr eine Ausbildung zur zertifizierten Natur- und Landschaftsführerin. Die hier angebotene Führung ist ein Bestandteil ihrer Abschlussprüfung. *(Seite 46)*

LABORIS – erlebnisorientierte Vermittlung von Naturwissenschaft und Technik

Mispelweg 15

22179 Hamburg

Tel.: 040 67 38 78 48 oder 0179 59 76 312

hallo@borisbraun.de

www.laboris-macht-neugierig.de



LABORIS ... macht neugierig!

Erlebnisorientierte Vermittlung von Naturwissenschaft und Technik für Kinder von 5-12 Jahren in Kita, Schule und Freizeit. Experimentierkurse, phänomenale Basteleien, Veranstaltungen, offene Programme, Naturerfahrung, Beratung und Konzeption. *(Seite 34)*

Laurustico – Club für Gartenfreunde

Julius-Brecht-Straße 7
22609 Hamburg
kontor@laurustico.de
www.laurustico.de



»Gestalten kann nur, wer sich bewusst mit den Farben, Formen und Gegebenheiten auseinandersetzt«. Bevor der Hobby-Gärtner ans Werk geht, heißt es »Sehen lernen«. Bei den Spaziergängen werden die Augen geschärft und die Eindrücke wahrgenommen. Laurustico bietet zudem auf den übersichtlich gestalteten Webseiten grüne Ausflugsziele in und um Hamburg für eigene Entdeckungstouren an. (Seite 40)

Loki Schmidt Haus, Biozentrum Klein Flottbek, Universität Hamburg

Ohnhorststraße 18
22609 Hamburg
Tel.: 040 42 81 65 83
museum@botanik.uni-hamburg.de
www.loki-schmidt-haus.de



Das Loki Schmidt Haus ist ein Museum für Nutzpflanzen. Es verdankt seine reichen Bestände vor allem den Handelsbeziehungen Hamburger Kaufleute mit überseeischen Ländern. Seine Sammlungen machen die Vielfalt und Bedeutung der Nutzung pflanzlicher Ressourcen deutlich und schlagen eine Brücke von der Hamburger Wirtschafts- und Kulturgeschichte zu aktuellen Fragen der nachhaltigen Nutzung von Pflanzen. (Seite 32)

Loki Schmidt Stiftung Naturschutz Hamburg

Steintorweg 8
20099 Hamburg
Tel.: 040 24 34 43
info@loki-schmidt-stiftung.de
www.loki-schmidt-stiftung.de



Die Stiftung besitzt für den Naturschutz wertvolle Flächen in Hamburg und im ganzen Bundesgebiet und ist für deren Schutz, Pflege und Entwicklung verantwortlich. Außerdem betreibt sie in Hamburg zwei Naturschutz-Infohäuser in der Boberger Niederung und in der Fischbeker Heide. Sie fühlt sich Loki Schmidts Weg der Naturschutz-Bildung verpflichtet. (Seite 13, 15, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 39)

Kathrin Milan – Kunstnomadin

Fährstraße 85
21107 Hamburg
Tel.: 0176 21 19 09 91
kunstnomadin@web.de
www.kunstnomadin.de

In einer Parkfläche im Reiherstiegviertel bauen unter der Leitung der Künstlerin Kathrin Milan seit 2007 Kinder und Erwachsene ein begehbares Stadtmodell von Wilhelmsburg. Menschen aller Bildungsschichten, Altersgruppen und kulturellen Hintergründe sind daran beteiligt. Ein Ort des interkulturellen Miteinanders, der Begegnung, des Naturerlebnisses und freier Kreativität ist entstanden. (Seite 16, 19)

Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)

Osterstraße 58
 20259 Hamburg
 Tel.: 040 69 70 89 0
 Nabu@Nabu-Hamburg.de
 www.NABU-Hamburg.de



Der NABU-Hamburg betreut in Hamburg und Umgebung rund 60 Flächen, darunter eine Reihe von Naturschutzgebieten. Für 16 Naturschutzgebiete hat er offizielle Betreuungsverträge mit den zuständigen Behörden abgeschlossen. Aufgrund massiver Eingriffe in die Natur gibt es ständig dringenden Handlungsbedarf für den NABU in Deutschland und im Ausland. Durch aktiven Naturschutz schafft er auch die wichtige Grundlage für Klimaschutz und den Erhalt der Artenvielfalt.

(Seite 9, 12, 15, 43, 44)

Naturschutz-Infohaus Boberger Niederung der Loki Schmidt Stiftung

Boberger Furt 50
 21033 Hamburg
 Tel.: 040 73 93 12 66
 boberg@loki-schmidt-stiftung.de
 www.loki-schmidt-stiftung.de/boberg

Das Naturschutz-Informationshaus in Boberg informiert seit 1996 Anwohner und Besucher über die Arten, Lebensräume und Gefährdungen der Landschaft der Boberger Niederung. Das Infohaus bietet ein breites Angebot an Veranstaltungen und Führungen und wird regelmäßig von Schulklassen, Kindergartengruppen, Familien und Senioren besucht.

(Seite 22, 23)

Naturschutz-Infohaus Fischbeker Heide der Loki-Schmidt Stiftung

Fischbeker Heideweg 43a
 21149 Hamburg
 Tel.: 040 70 26 618
 fischbek@loki-schmidt-stiftung.de
 www.loki-schmidt-stiftung.de/fischbek

In einem ehemaligen Schafstall zeigt eine beeindruckende Dauerausstellung die Fischbeker Heide und ihre Landschafts- und Kulturgeschichte. Sie wird durch monatlich wechselnde Sonderausstellungen ergänzt. Neben dem Zentrum befindet sich ein richtiger Schafstall mit 250 Heidschnucken. Besucher haben die Möglichkeit, Pflanzen und Tiere der Heide zu beobachten. *(Seite 24, 25, 26, 27, 28)*

Niss Uwe Knust – Gesundheitswanderführer und Physiotherapeut

Schippelsweg 61a
 22455 Hamburg
 Tel.: 040 180 40 166
 wandern-knust-hamburg@web.de
 www.niss-uwe-knust.de

Niss Uwe Knust ist von Beruf Physiotherapeut mit der Fachrichtung Orthopädie/Chirurgie und Sport und wandert schon seit seinem 17. Lebensjahr. 2010 bildete er sich weiter zum Gesundheitswanderführer, was für ihn eine logische Verbindung von Hobby und Beruf darstellt. »Leben ist Bewegung« und aus diesem Grund will Niss Uwe Knust Menschen dabei helfen, wieder in Bewegung zu kommen. *(Seite 35)*

Regionalpark Wedeler Au e.V.

Rathausplatz 3-5
22880 Wedel
Tel.: 04103 70 73 91
engelschall@regionalpark-wedeler-au.de
www.regionalpark-wedeler-au.de

Die Metropolregion Hamburg zeichnet sich durch vielfältige regionale Landschaftsräume aus, deren vorhandener Wert herausgestellt und gefördert werden soll. Der »Regionalpark Wedeler Au« ist ein Modellprojekt, das Möglichkeiten aufzeigen sollen, wie eine an den heutigen Bedürfnissen orientierte, offensive stadregionale Freiraumplanung zur Integration von ökologischen, ökonomischen, sozialen und ästhetischen Belangen aussehen kann. (Seite 29, 30)

Brita Reimers

Pinnasberg 29
20359 Hamburg
Tel.: 040 31 74 302
britareimers@gmx.de

Brita Reimers arbeitet als Lektorin mit den Themenschwerpunkten Natur und Kultur. Sie veröffentlichte zu Alma de l'Aigle, deren Bücher »Ein Garten« und »Begegnung mit Rosen« in ihrer Reihe »Gartenkultur« erschienen. Zuletzt gab Brita Reimers das Buch »Gärten und Politik. Vom Kultivieren der Erde« heraus. (Seite 45)

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Hamburg e.V.

Lokstedter Holt 46
22453 Hamburg
Tel.: 040 53 05 56 0
sdw@wald.de
www.sdw-hamburg.de



Die SDW ist ein anerkannter Naturschutzverband mit den Schwerpunkten Naturschutzarbeit (Landschaftspflege und Naturschutz), Umweltpädagogik und Agenda 21/Nachhaltigkeit. Die SDW betreut und pflegt in Hamburg ausgewählte Naturschutzgebiete. Sie ist mit rund 20.000 betreuten Kindern und Jugendlichen Hamburgs größter Anbieter für umweltpädagogische Programme (Seite 15, 40)

Tokatakya

Krumbecker Hof 7
23617 Stockelsdorf
Tel.: 0174 39 95 150
info@tokatakya.de
www.tokatakya.de

Tokatakya bietet spirituell orientierte Natur- und Erlebnispädagogik sowie freies Geschichten-Erzählen für alle Generationen. Klassenfahrten mit oder ohne Übernachtungen zu Tipi-Camps in der Natur, mobile Angebote, Jungenarbeit (Initiationsangebote, Präventionsarbeit, etc.), reine Geschichten-Erzähl-Veranstaltungen und jede erdenkliche Kombination aus diesen Angeboten. (Seite 35)

Tutenberg Institut für Umweltgestaltung e.V.

August-Kirch-Straße Ecke Schulgartenweg
22525 Hamburg
Tel.: 040 40 16 82 70
presse@umweltgestaltung.org
www.umweltgestaltung.org



Das Tutenberg Institut für Umweltgestaltung e.V. bewirtschaftet einen Permakultur-Mustergarten im Schulgarten im Volkspark Altona. Es geht darum, die Umwelt wahrzunehmen und die gewonnenen Erkenntnisse in ansprechenden Formen und funktionierenden Kreisläufen umzusetzen. Besonders wird auf den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen geachtet. Willkommen sind Interessenten aus allen Bereichen. *(Seite 37)*

Harald Vieth

Hallerstraße 8
20146 Hamburg
Tel.: 040 45 21 09
harald@viethworld.net
www.viethverlag.de

Harald Vieth engagiert sich seit einem halben Jahrhundert für den Naturschutz. Als Außenhandelskaufmann und Lehrer arbeitete er mehrere Jahre in Westeuropa und in Afrika. Neben sprach- und geschichtswissenschaftlichen Veröffentlichungen verfasst er Bücher über »Bemerkenswerte Bäume in Hamburg«. 2010 erschien Vieths Buch »Sehenswürdigkeiten in Hamburg - Bäume«, 2007 »Klimawandel mal anders. Was tun?« *(Seite 21, 41)*

Wanderfreunde Hamburg e.V.

Helga Weise
Hans-Dewitz-Ring 19
21075 Hamburg
Tel.: 040 79 08 761
HelgaWeise@t-online.de
www.WanderfreundeHamburg.de

Der Verein organisiert Tageswanderungen und Wanderreisen. Zusätzlich zur homepage erscheint für Mitglieder dreimal jährlich ein Wanderprogramm und einmal jährlich die Zeitung »Norddeutscher Wanderer«. *(Seite 42)*

Wanderverband Norddeutschland e.V.

Spaldingstraße 160b
20097 Hamburg
Tel.: 040 23 68 65 87
info@wanderverband-norddeutschland.de
www.wanderverband-norddeutschland.de

In allen Fragen unterstützen wir unsere Mitgliedsvereine und sehen uns als Bindeglied zum Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V. (Deutscher Wanderverband). Wir sind Mitglied im Deutschen Jugendherbergswerk. Wir sorgen für die Fortbildung unserer Wanderführer/innen und geben die Zeitschrift »Norddeutsche Wanderer« heraus. Wir setzen uns für die Denkmalpflege ein und kümmern uns um den Natur- und Landschaftsschutz. Dieses und noch vieles mehr leisten ehrenamtlich Wanderfreundinnen und Wanderfreunde zusätzlich zu ihrer Arbeit in den Mitgliedsvereinen. *(Seite 25)*

Impressum

Herausgeber:

Loki Schmidt Stiftung Naturschutz Hamburg

Vorstand:

Dr. Eberhard Schürmann (Vors.),

Uwe Jansen, Christine Bethke,

Britta Kieseewetter, Jens Ohde

Vorsitzender des Stiftungsrates:

Senator a.D. Dr. Wolfgang Curilla

Geschäftsführer:

Axel Jahn

Steintorweg 8

20099 Hamburg

Tel.: 040 / 24 34 43

Fax: 040 / 24 31 75

E-Mail: info@loki-schmidt-stiftung.de

www.loki-schmidt-stiftung.de

Redaktion:

Franziska Nebelung (Ltg.)

Véronique Merten, Karen Elvers,

Gisela Bertram, Malika Sandabad,

Axel Jahn

Grafik-Design:

Beate Hanhart-Jensen, Langwedel

www.hanhart-jensen.de

Druck:

Neue Nieswand Druck GmbH, Kiel

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

© 2011

Zeichenerklärung:

European Bat Night Veranstaltung



Gelände für Rollstuhlfahrer geeignet



Gelände für Blinde und Sehbehinderte geeignet



Für Kinder und Erwachsene geeignet



Spezielles Kinderprogramm



Essen und Trinken



Bitte Fernglas mitbringen



Bitte verkehrstüchtiges Fahrrad mitbringen



